



Schwerpunkt

Ulrichsberg

ab Seite 10

13.05.2026 / KW 20 / www.tips.at

KNEIDINGER 1880

**MEHR ALS
10.000
ARTIKEL
RUND
UM DEIN
ZUHAUSE.**

Kreisverkehr
Altenfelden

**Wir haben
ERÖFFNET!**



Foto: Martin Hackl

Helmbrecht als Musiktheater Die Geschichte des Bauernsohns Helmbrecht, der auszieht, um Raubritter zu werden, wird auf Schloss Sprinzenstein neu erzählt. Tips hat mit dem Autor und der Komponistin darüber gesprochen. Seite 4

Wolf breitet sich im Bezirk weiter aus

Seite 2



Foto: Bernhard Baumüller

Mut zum Frieden Der Auftakt der communele oö zum Bauernkriegs-Gedenkjahr findet am Samstag, 16. Mai, in Lembach statt. Seite 7

Die große Tips **Online-Auktion**

Tips

Jetzt registrieren auf auktion.tips.at

F: Symbolfotos, Produktion: auktions.tips.at

Tips Reisen

Foto: GTA/GSW

ab **1.649,-**

FLUSSKREUZFAHRT
„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Frankfurt
täglich
ab
Linz

**LNZ
FRA**

Connecting
Upper
Austria

Linz Airport

BEZIRKSJÄGERMEISTER

Mehr Wölfe im Bezirk: Sorge wächst

BEZIRK. Dass der Wolf im Bezirk Rohrbach mittlerweile ständig zu Hause ist, zeigen die jüngsten Zahlen des Wolfmonitorings: Stand 4. Mai wurden bereits acht Sichtungen gemeldet und ein Riss konnte eindeutig dem Wolf zugeordnet werden. Für Bezirksjägermeister Martin Eisschiel ist die Lage aktuell noch verträglich. Über die Entwicklung macht er sich dennoch Gedanken.



Einzelne Wölfe streifen jetzt vermehrt umher. Foto: Laurent Renault - Willy Mobilo/stock.adobe.com

von PETRA HANNER

Im Moment ist die Chance, einen einzelnen, umherstreifenden Wolf anzutreffen, höher als sonst, denn: „Jetzt kommen die Jungen zur Welt und die jungen erwachsenen Tiere gehen vom Rudel weg, um ein eigenes Revier oder einen Partner zu suchen. Da wird es sicherlich wieder vermehrt zu Sichtungen kommen“, weiß der Bezirksjägermeister. Hört er sich in der Jägerschaft um, so zeigt sich, dass gerade entlang der Grenze zu Tschechien die Wölfe ständig da sind. Zu spüren sind sie im ganzen Bezirk, denn ihr Aktionsradius ist groß. Momentan stelle das aber – noch – kein Problem dar: „Dass es da und dort ein-

mal Risse gibt und er in die Weiden eindringt, kommt eben vor, aber größere Ereignisse gab es bisher noch nicht“, ist Eisschiel froh. Ein gerissenes Reh in St. Veit konnte heuer schon eindeutig dem Wolf zugeordnet werden, bei zwei weiteren Rissen war keine sichere Zuordnung möglich. Zum Vergleich: Im Vorjahr gab es drei Rissereignisse, zwei davon eindeutig durch den Wolf. 2025 wurden laut Wolfsmanagement OÖ 20 Sichtungen im Bezirk gemeldet, heuer bisher acht.

Zwei Rudel aktiv

Die Sichtungen werden einerseits einem etwa fünf bis sieben Tiere starken Rudel zugeordnet, das im Böhmerwald zuhause ist, andererseits einem ähnlich starken Rudel,

das als Pendler auf beiden Seiten der tschechisch-österreichischen Grenze unterwegs ist. Allerdings steigt die Zahl der Tiere beständig an. Laut Statusbericht 2025 wurden österreichweit 121 Wölfe nachgewiesen – das ist eine Mindestanzahl und bedeutet einen klaren Anstieg gegenüber dem Jahr 2024 mit 102 Individuen. Die Entwicklung beobachtet der Bezirksjägermeister mit gemischten Gefühlen: „Der Oberösterreichische Wolfsbeauftragte Philipp Engleder-Öhler spricht von einer jährlichen Zunahme der Population in unserem Gebiet von etwa 30 Prozent und ich bin da zu hundert Prozent bei ihm. Lernt der Wolf erst einmal, dass es leichter für ihn ist, Nutztiere zu jagen als Wildtiere, dann wird es für die Landwirt-

schaft einmal nicht mehr verträglich sein. Ich höre auch von Seiten des Tourismus immer wieder von Ängsten und Sorgen der Gäste. Tiere, die die Scheu vor dem Menschen verlieren, können auch wirklich gefährlich werden.“

Verordnung regelt Umgang

In so einem Fall regelt seit 2023 die OÖ Wolfsmanagementverordnung, dass Tiere vergrämt oder im Extremfall zum Abschuss freigegeben werden können. Im Bezirk Rohrbach wurde im Vorjahr eine Abschussfreigabe erteilt. Erwischt wurde der Wolf aber dennoch nicht, denn die Freigabe ist zeitlich begrenzt und das Tier war schlau genug, sich nicht mehr blicken zu lassen. Für Eisschiel ist es Aufgabe der Politik, die entsprechenden Rahmenbedingungen zu schaffen und sie rechtzeitig an die sich verändernden Gegebenheiten anzupassen: „Ein sachlicher Umgang mit dem Thema ist notwendig, aber dass beispielsweise bei Rissen unter Weidetieren auch Emotionen dazukommen, ist nur menschlich. Solange es so funktioniert wie jetzt, ist das Zusammenleben mit dem Wolf vertretbar. Spannender wird, was die Zukunft bringt.“ ■

AUFTAKTVERANSTALTUNG

Landjugend startet ins Jubiläumsjahr

ALTENFELDEN. „G'lebt, g'lacht, g'macht – 75 Jahre Landjugendpracht“ heißt das Landjugend-Bezirksprojekt in diesem Jahr. Es widmet sich deren Geschichte und Bräuche.

Gstanzlsingen und Musik von BradlBrass. Jede der 12 Ortsgruppen wird im Laufe des Jahres ein Wagenradbunt gestalten. Es soll die Geschichte der Landjugenden aufzeigen und jene Themen, die die Landjugendlichen vor Ort bewegen. Auch der Bezirksvorstand kreiert ein solches. Bei der Startveranstaltung werden die Wagenräder übergeben und auch die Hauptattraktionen vorgestellt, unter anderem soll ein fahrbares Landjugend-Theater entstehen. ■



Landjugend-Ortsgruppe anno dazumal Foto: LJ-Bezirksgruppe Rohrbach

WEITERER ESCAPE-ROOM

Neuer Rätselspaß im Stift Schlägl

AIGEN-SCHLÄGL. Rechtzeitig zu Beginn der Sommerferien wird es neuen Rätselspaß in den Gemäuern des Stiftes Schlägl geben: Ein neuer Indoor-Escape Room zieht dort ein.

von PETRA HANNER

Der Name des Adligen Kalhoch von Falkenstein ist untrennbar mit der Gründungsgeschichte des Stiftes Schlägl im Jahr 1218 verbunden. Und genau darum wird es im neuen Escape Room „Der Grundstein“ gehen. Der erfahrene Jäger verlor einst in der Dämmerung des dichten Waldes die Orientierung. In der unheimlichen Stille stieß er plötzlich auf eine geheimnisvolle Hütte an einem Ort, an dem eigentlich keine stehen dürfte. Die neue Mission für Rätsel-



Der Rätselspaß hinter Klostermauern geht in die nächste Runde.

Foto: Stift Schlägl

freunde beginnt genau an dieser Stelle...

Enormer Anklang

Momentan wird eifrig an den Räumen gearbeitet, um den dritten Escape Room im Kloster pünktlich zu den Sommerferien eröffnen zu können. „Wir sind begeistert, wie toll unsere zwei

bisherigen Wege angenommen werden. Uns besuchen nun auch viele Leute, die sonst niemals ins Stift gekommen wären. Genau deshalb haben wir uns nun dazu entschieden, eine neue Idee umzusetzen. Und Platz haben wir auch noch dafür gefunden: In unmittelbarer Nähe der ersten Indoor-Mission 'Der Goldrausch'

entstehen die Räume des neuen Escape Rooms und viele knifflige Rätsel, die geknackt werden wollen“, verrät Anita Katzinger vom Stift Schlägl.

Wer lieber draußen auf Schnitzeljagd geht, kann den Kriminalfall „Der Kunstraub“ lösen, der am Freigelände rund um das Kloster umgesetzt wurde. Diesen gibt es auch als „Kids-Edition“ in einer weniger herausfordernden Variante.

Wandern mit Stiftsgeistern

Noch nicht genug der Rätsel: Momentan werden auch zwei neue Erlebnis-Wanderwege vorbereitet. Einer wird wieder rund ums Stift führen, ein zweiter entsteht am Hochficht. Zwei kleine Stiftsgeister sind die Protagonisten dieser Touren, die in wenigen Wochen eröffnet werden. ■

ES IST SCHÖN,
ALLES
ZU HÖREN.

JETZT HÖRTEST MACHEN
UND NICHTS MEHR VERPASSEN

NORDWALDKAMMERSPIELE

Helmbrechts Schöpfer am Wort

SARLEINSBACH. Anlässlich des Gedenkjahres 400 Jahre Bauernkrieg bringt der Verein NordwaldKammerspiele die mittelalterliche Versnovelle „Meier Helmbrecht“ von Wernher dem Gartenaere in völlig neuer Fassung, nämlich als Musiktheater im Schloss Sprinzenstein auf die Bühne.

von MARTINA GAHLEITNER

Der Bauernsohn Helmbrecht fühlt sich zu Höherem berufen und zieht aus, um sein Glück bei Hofe zu versuchen. Alle Mahnungen und Warnungen des Vaters schlägt er in den Wind und strebt nach einem Leben in Saus und Braus als Raubritter. Mehr als 200 Mitwirkende aus der Region erwecken gemeinsam unter Produktionsleiter Karl Lindorfer, Regisseur Konstantin Sales Huber und unter der musikalischen Leitung von Thomas Eckerstorfer die Geschichte zum Leben. Tips hat mit Autor Johannes Huber und Komponistin Claudia Federspieler über ihr Werk gesprochen.

Tips: Was hat euch persönlich an der Figur Helmbrecht gereizt?

Johannes Huber: Den Helmbrecht kenne ich seit meiner Volksschulzeit, er war in Putzleinsdorf Pflichtlektüre. Ich habe ihn seit damals nicht vergessen.

Claudia Federspieler: Als ich mit der Vertonung beauftragt wurde, kannte ich die Geschichte noch nicht. Als Komponistin eines Bühnenwerkes braucht man in erster Linie ein gutes Libretto. Hannes Huber hat ein gutes Gefühl für Texte und hat auch den Helmbrecht neu und kunstvoll gedichtet. Der junge Helmbrecht hat viele Facetten. Er ist stolz, eingebildet, stark, trotzig, er verliebt sich, er kann auch lügen und heucheln. Das alles musikalisch auszudrücken, ist sehr reizvoll.

Warum ist dieser mittelalterliche Stoff auch heute noch relevant?

Huber: Helmbrecht ist eine archetypische Figur. Der Emporkömmling, der es anfangs gut meint, der Tüchtige, der es zu etwas bringt, der sich am Erfolg berauscht. Der nicht bemerkt, wie sich die Grenze zwischen Geschäftstüchtigkeit und krimineller Energie allmählich verschiebt. Es gibt auch heute genug Beispiele aus Politik und Wirtschaft. Die größte Herausforderung ist es, das Publikum von der Aktualität zu überzeugen, obwohl die Geschichte über 700 Jahre alt ist.

Federspieler: Der Ablösungsprozess zwischen Eltern und Kindern zählt zu den Hauptproblemen in Eltern-Kind-Beziehungen. Das war im Mittelalter nicht anders. Der Konflikt wird hier auf besondere Weise scharf gemacht durch die Radikalisierung des Helmbrecht. Er will in die Welt hinaus, zunächst harmlos, gerät in eine ganz andere Welt, wird zum Extremisten. Wie geht es heute Eltern, deren Kinder auswandern und für den IS kämpfen? Wie geht es Kindern, die dem Druck nachgeben und in den elterlichen Betrieb einsteigen, obwohl sie ganz andere Neigungen und Träume haben?

Zum Libretto: Inwieweit findet sich die Vorlage wieder und wie wichtig waren historische Authentizität?

Huber: Im Wesentlichen wird die Geschichte nacherzählt, auch wenn es zusätzliche Figuren und Details gibt, um es Bühnenwirksam zu machen. Inhaltlich wird insofern ein etwas anderer Akzent als in der Vorlage gesetzt, als das Schicksal Helmbrechts nicht als vorherbestimmt betrachtet wird. Es gibt Szenen, die zeigen, dass es auch anders hätte kommen können.

Die Frage, ob der Stoff authentisch ist, kann schwer beurteilt werden. Der Autor Wernher der Gartenaere behauptet jedenfalls, es mit eigenen Augen gesehen zu haben. Mir ist klar, dass es keine historische Richtigkeit gibt. Jedes gesprochene Wort, jede gezeigte Handlung in unserem Stück ist eine Interpretation und der Ver-



Komponistin Claudia Federspieler



Librettist Johannes Huber

Foto: Huber

such, etwas in unserer Zeit verständlich zu machen. Auch wenn dafür alte Wörter verwendet werden oder historische Kostüme im Einsatz sind.

Was war für Sie als Komponistin die größte Herausforderung an diesem Projekt?

Federspieler: Ich machte mir natürlich im Vorfeld darüber Gedanken, welches Publikum mich erwartet. Die besondere Herausforderung besteht darin, Musik für Laien und Profis im Ensemble zu schreiben. Dies ist schon mal der erste Spagat. Im besten Fall soll die Musik sowohl Menschen ansprechen, die nie in die Oper gehen als auch Opernkennner. Und Musikkritiker werden auch da sein. Wenn ich an all das denke, könnte eine Schreibblockade eintreten. Das war Gott sei Dank (noch) nicht der Fall. Ich bleibe meinem Komponierstil treu. Helmbrecht enthält musicalhafte Elemente, die dem Publikum den Zugang erleichtern und gleichzeitig genug Ausdruckstiefe haben, die diesem Thema angemessen ist. Es ist mein drittes Bühnenwerk und mein bisher größtes und umfangreichstes Projekt. Eine große Partitur mit 21 Nummern. Im April 2025 habe ich begonnen – im Juli 2026 werde ich sagen, es liegt ein wahres Helmbrecht-Jahr hinter mir. Es begleitet mich täglich und es wird noch sehr spannend.

Wie war die Zusammenarbeit zwischen Libretto und Komposition?

Huber: Durch die räumliche Entfernung war die Möglichkeit für die persönliche Begegnung einge-

schränkt. In den Schöpfungsprozess mit eingebunden waren auch immer mein Bruder Norbert und der musikalische Leiter Thomas Eckerstorfer, die schon beim letzten Projekt „Bauer, Tod und Teufel“ mit Claudia zusammengearbeitet haben.

Federspieler: Es gab regelmäßig Telefonate zwischen Norbert Huber, Thomas Eckerstorfer und mir. Alles in enger Absprache mit Hannes. Für ein so großes Werk wie Helmbrecht ist es nötig vorzuplanen. Jede Nummer wird zuerst besprochen, und schon während des Gesprächs schwirren Tonarten, Taktarten und Melodien um mich herum.

Was soll das Publikum nach der Aufführung mitnehmen?

Huber: Die Erinnerung an einen spannenden Theaterabend und ein paar Denkanstöße, wie unberechenbar das menschliche Leben ist. Mitleid oder moralische Empörung wären jedenfalls nicht angebracht.

Federspieler: Wenn es gelingt, dass das Publikum zwischendurch die Zeit vergisst, sich mitreißen lässt in zutiefst menschliche Abgründe, sich einlässt auf eine hoffnungslose Liebe, auf die humorvollen Teile wie auch auf die gnadenlos unmenschlichen, wenn es die Musik als Einheit mit dem Theater erlebt, dann ist alles aufgegangen, was ich mir wünschen kann. ■

Das Open Air-Musiktheater Helmbrecht wird von **24. Juli bis 8. August** auf Schloss Sprinzenstein, Sarleinsbach, aufgeführt. Tickets: www.helmbrecht.at

SPATENSTICH

Gemeinsamer Kindergarten entsteht

ALTENFELDEN/NEUFELDEN.

Gemeinsame Sache machen die beiden Gemeinden Altenfelden und Neufelden künftig bei der Kinderbetreuung.

Die Ausgangssituation ist in beiden Gemeinden ähnlich: Die bestehenden Kindergärten sind sanierungsbedürftig und zu klein, einige Gruppen sind mangels Platzes ausgelagert. Die Bemühungen um einen gemeinsamen Neubau waren langwierig, haben letztend-



Spatenstichfeier für den gemeindeübergreifenden Kindergarten

Foto: Gahleitner

lich aber Früchte getragen: Am Freitag wurde auf dem insgesamt 5.000 m² großen Grundstück gegenüber dem Altenfeldner Fußballplatz der Spatenstich gesetzt. Nach den Plänen des Architektur-

büros Two in a Box aus Ottensheim entsteht hier ein nachhaltiges Gebäude, das Platz für sechs Regelgruppen und zwei Krabbelgruppen bietet. Abgewickelt wird das Bauvorhaben vom General-

übernehmer EWW, bauausführende Firma ist Dreihans. Im Herbst 2027 sollen die Kinder und Pädagoginnen einziehen können. Die Kooperation macht Sinn – nicht zuletzt, weil dank dieser bei dem 5 Millionen Euro-Projekt eine Förderquote von insgesamt 82 Prozent erreicht werden kann. Auch Familienministerin Claudia Bauer und LAbg. Gertraud Scheiblberger lobten bei der Spatenstichfeier das zukunftsweisende Vorzeigeprojekt. ■



Foto: Böhmerwald Fisch

Das Böhmerwald Fisch-Team hat für die Songcontest-Lieferung eine Extraschicht eingelegt (v.l.): Vladka Valisova, Herwig Gahleitner, Petra Lorencova, Franz Wöss

ZANDER-LIEFERUNG

Böhmerwald Fisch für den Songcontest

ULRICHSBERG. Eine Extraschicht hat das Böhmerwald Fisch-Team in Ulrichsberg eingelegt, um einen ganz speziellen Auftrag zu erledigen: Für die Gäste des Eurovision Song Contests wurden 160 Kilo Zanderfilets nach Wien geliefert.

Erst Mitte der vergangenen Woche kam über den Vertriebspartner Transgourmet die Anfrage für eine Lieferung für den Songcontest herein. Trotz der Kurzfristigkeit beschloss das Team, sich der

Herausforderung zu stellen: Am vergangenen Samstag haben sich alle frühmorgens in Ulrichsberg getroffen, um rund 350 Kilo Zander zu 160 Kilo Filets zu verarbeiten. Ein Lieferdienst übernahm den Transport an die Firma Impacts in Wien, den Caterer beim ESC.

Ceviche für 7.000 Gäste

Der Mühlviertler Zander wird nun als Ceviche bei allen neun Songcontest-Shows von 11. bis 16. Mai serviert – insgesamt für rund 7.000 Gäste. ■

DA STEFFAN

Ruf mich an!
0664/5076745
Stefan
Kaineder

DA FÜR DICH

Details zur
politischen
Anzeige
tips.at/ttba



ÜBERSIEDELUNG

Arcus errichtet neues Wohnhaus

ULRICHSBERG. Bewohner der Arcus-Wohngemeinschaft in Kollerschlag bekommen ab Frühling 2027 ein neues Zuhause in Ulrichsberg. Hier entsteht für sie ein smartes Wohnhaus mitten im Ortszentrum.

Das Wohnprojekt außerhalb von Kollerschlag besteht seit rund 30 Jahren. Sieben Menschen mit psychosozialen Betreuungsbedarf wohnen dort, teilweise schon seit vielen Jahren. Der Umzug bedeutet für sie deshalb auch einen großen Schritt. Gleichzeitig überwiegt die Vorfreude auf das neue Zuhause in Ulrichsberg. Mitten im Ortszentrum entsteht ein neues Wohnhaus, das den Bewohnern dank der zentralen Lage künftig mehr Selbstständigkeit, Teilhabe

und Lebensqualität ermöglicht. Dazu sollen auch innovative Technologien und digitale Assistenzsysteme beitragen, die eine wesentliche Rolle spielen werden. Das Gebäude wird derzeit vom Vermieter in Abstimmung mit Arcus barrierefrei und bedarfsgerecht umgebaut. Fertigstellung und Bezug sind für Frühling 2027 geplant. Die zehn Bewohner werden vom Wohnhaus St. Severin in Sarleinsbach mitbetreut. Die Arcus-Geschäftsführung bedankt sich bei der Bevölkerung von Kollerschlag für die jahrzehntelange Unterstützung, Offenheit und gelungene Integration der Bewohner. Gleichzeitig bittet sie die Ulrichsberger schon jetzt um eine wohlwollende Aufnahme und ein gutes Miteinander. ■



Foto: ARCUS

Die Bewohner besichtigten die Baustelle und ihr neues Zuhause in Ulrichsberg.



An der Flugzeugabsturzstelle gab Alois Höretseder geschichtliche Einblicke.

GRANITPILGERN

Wandern mit Mehrwert

NIEDERWALDKIRCHEN/ST. MARTIN. Ein rundum gelungener Pilgertag liegt hinter den Rohrbacher Soroptimistinnen und den rund 80 Wanderfreunden, die sich mit ihnen auf den Weg gemacht haben.

Geboten wurde nicht nur eine entschleunigende Wanderung entlang des Granitpilgerweges von Niederwaldkirchen über St. Martin bis zum Schloss Neuhaus, sondern auch viele spannende Einblicke. So erzählte Alois Höretseder, Obmann des Verschönerungsvereins Niederwaldkirchen, von Flugzeugabstürzen gegen Ende des Zweiten Weltkrieges; Künstler Joachim Eckl wusste mehr über die Marterl entlang des Weges zu berichten; beim Zwischenstopp im Pfarrzentrum St. Martin verriet Johannes Artmayr die Hintergründe zum Granitpilgerweg; und am Zielort, dem Schloss Neuhaus, gab Schlossherr Otto Plappart eine



Gemütlicher Ausklang im Schlosshof Neuhaus

Fotos: SI Rohrbacher Land

kleine Führung mitsamt Turmbesteigung. Für das leibliche Wohl sorgten die Soroptimistinnen, zur musikalischen Begleitung spielten „Die Schrägen und sie“ auf. Dank Sponsoren und der großzügigen Spenden kam ein schöner Betrag zusammen, mit dem der Serviceclub Frauen und Mädchen in akuten Notsituationen hilft sowie Projekte organisiert, um deren Lebenssituation zu verbessern (rohrbach.soroptimist.at/). ■

Alle Bilder zum Thema



DIE LANGE NACHT DES HOLZBAUS

12.06.2026
17.00 - 22.00 UHR

erstmalig & einzigartig in Oberösterreich

Ein Abend - viele Perspektiven:

Für Betriebe: Mitmachen & Betrieb präsentieren

Für Besucher:innen: Entdecken & Einblicke gewinnen

Nähere Infos unter www.holzbauooe.at und beim Holzbau-Betrieb in Ihrer Region.



WKOÖ, Landesinnung Holzbau
Foto: Rhomberg

COMMUNALE OÖ

Friedensimpulse zum Festivalstart

LEMBACH. 400 Jahre nach dem oberösterreichischen Bauernkrieg rückt das Kunst- und Kulturfestival **communale oö** diese Ereignisse in den Mittelpunkt. Gestartet wird am kommenden Wochenende, am 16. und 17. Mai, in Lembach.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Gemeinde richtet den Blick nicht auf Gewalt und Konflikt, sondern unter dem Jahresthema „Mut zum Frieden“ auf deren Ursachen und die Frage, was wir daraus lernen können. „Damals führten soziale Ungleichheit, religiöse Spannungen und fehlender Dialog zu einer Eskalation. Das Gedenkjahr lädt dazu ein, diese Themen neu zu denken: Frieden, Mitbestimmung und Zusammenarbeit“, sagt Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller.



Das Kernteam in den Mut zum Frieden-T-Shirts (v.l.): Peter Baumüller, Magdalena Mülleder, Reinhard Richtsfeld, Andrea Zaglmair, Josef Eibl, Maria Lindorfer, Johann Lindorfer, Nicki Leitenmüller, Bernhard Baumüller
Foto: Bernhard Baumüller

Begegnungswochenende

Zur Eröffnung der **communale oö** wird Lembach zu einem Ort der Begegnung und künstlerischen Impulse: Gestartet wird am Samstag um 16 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst mit Bischof Manfred Scheuer, Superintendent Gerold Lehner, Pfarrer Maximilian Pühlinger und der Beteiligung der Lembacher Kinder, die sich auf vielfältige Weise

mit dem Thema Frieden auseinandersetzen. An diesem Nachmittag werden auch Kunstobjekte im öffentlichen Raum und der Friedensweg präsentiert. Um 18 Uhr folgt der Festakt mit LH Thomas Stelzer in der Alfons Dorfner Halle. Letzterer verspricht ein kurzweiliges Programm mit Filmpräsentation, Theaterszenen, Musik und Dialogen. Am Sonntag setzt sich das Begegnungswo-

chenende ab 9 Uhr fort. Im Mittelpunkt steht unter anderem das Kunsthaus, das um 14 Uhr feierlich eröffnet wird. Zehn Kunstschaffende zeigen in einem leerstehenden Gebäude im Ortszentrum Objekte zum Thema „Mut zum Frieden“. Die Präsentation von Gedenkstein und Friedensfahne, ein Frühschoppen am Marktplatz, Musik an verschiedenen Orten und eine ortsspezifische Klanginstallation runden das Programm ab. ■

Samstag, **16. Mai**, 16 Uhr: i Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche Lembach
18 Uhr: Festakt zur Eröffnung in der Alfons Dorfner Halle, Lembach
Sonntag, **17. Mai**: ab 9 Uhr Marktplatz, Kunsthaus, Pfarrgarten
www.lembach-online.at/organisation/mut-zum-frieden-lembach26/

NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Herrn Rudolf Peinbauer

der im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Herr Peinbauer war von 1969 bis zu seinem Renteneintritt im Jahr 2005 in unserem Unternehmen beschäftigt.

In den langen Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir ihn als verantwortungsbewussten und zuverlässigen Mitarbeiter kennen und schätzen gelernt.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft der Firma Herbert Bauer GmbH & Co. KG, Oberzell



Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe



bei elite moden
am 21. 22. 23. Mai
Mäntel, Jacken und Blazer
für Damen

elite moden
GmbH & Co. KG
Kasberg 80
D-94110
Wegscheid

- Achtung: vorwiegend Winterware
- Auflösung der Musterkollektion: ausschließlich Einzelstücke in Größe 36
- 1b und Postenware in Größe 34 bis 50 ab 9,90 €
- Stoffe und Nähutensilien zum selber Nähen

Nur Barzahlung, Kartenzahlung leider nicht möglich!

Öffnungszeiten:

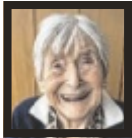
Donnerstag 21. Mai: 9:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 22. Mai: 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 23. Mai: 9:00 – 12:00 Uhr

Kasberg 80 – 94110 Wegscheid

STANDESFÄLLE

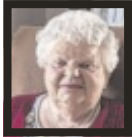
Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



TODESFALL: Ilse Fischer verstarb im 82. Lebensjahr. Foto: Bestatter

ALTENFELDEN



TODESFALL: Anna Mugrauer verstarb im 91. Lebensjahr. Foto: privat



TODESFALL: Maria Gierlinger verstarb im 88. Lebensjahr. Foto: Bestattung Hartl

HASLACH

TODESFALL: Maria Resch verstarb im 88. Lebensjahr.

HELFENBERG

GEBURTSTAG: Christine Düringer (90)

KIRCHBERG



TODESFALL: Monika Oberngruber verstarb im Alter von 39 Jahren. Foto: Bestattung Hartl

KLAFFER/HOCHFICHT



GEBURTSTAG: Franz Fischer (91) Foto: Pensionistenverband

KLEINZELL



GEBURT: Leonie, Eltern: Kerstin und Klaus Hofstätter Foto: BabySmile



GEBURT: Carolina, Eltern: Beatrix und Klaus Wögerbauer Foto: BabySmile

NEUFELDEN



TODESFALL: Anna Anreiter verstarb im 76. Lebensjahr. Foto: Bestattung Kepplinger

NIEDERKAPPEL



GEBURTSTAG: Elisabeth Riedl (80) Foto: privat

PEILSTEIN



TODESFALL: Johanna Schneeberger verstarb im 77. Lebensjahr. Foto: privat

PFARRKIRCHEN



TODESFALL: Rudolf Peinbauer verstarb im 80. Lebensjahr. Foto: Kirschner

PUTZLEINSDORF



GEBURTSTAG: Walter Derntl (80) Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: Irmen- traud Gliwitzky (90) Foto: Marktgemeinde



TODESFALL: Maria Schneeberger verstarb im 94. Lebensjahr. Foto: privat

ULRICHSBERG



GOLDENE HOCHZEIT: Leopoldine und Franz Fischer Foto: Marktgem.

ROHRBACH-BERG

TODESFÄLLE: Ludmilla Sumps verstarb im Alter von 85 Jahren. **Franz Magauer** verstarb im Alter von 92 Jahren.



GEBURTSTAG: Rupert Lang (95) Foto: privat

ST. MARTIN



GEBURT: Hana, Eltern: Zahra und Aman Karami Foto: BabySmile

GEBURTSTAGE: Elfriede Staltner (85), **Hildegard Gabriel** (70), **Hilda Kallinger** (75) **GOLDENE HOCHZEIT: Maria und Karl Mahringer** **DIAMANTENE HOCHZEIT: Brigitte und Rupert Rottinger**

ST. VEIT



HOCHZEIT: Irina Wehtrager und Mathias Stadlbauer Foto: Oskar Fleischandler



TODESFALL: Johann Lang verstarb im 79. Lebensjahr. Foto: Bestattung Kepplinger

SCHWARZENBERG

GEBURTSTAG: Falko Schwarz (50)



Foto: WB/Gierlinger

Europaempfang Den Europaempfang des Wirtschaftsbundes des Bezirkes Rohrbach nutzten viele Gäste zum Austausch über europapolitische und wirtschaftliche Herausforderungen. Dabei gab Othmar Karas, ehemaliger Vizepräsident des Europäischen Parlaments und seit Herbst 2024 Präsident des European Forum Alpbach, fundierte Einblicke in die Europapolitik. Am Bild v.l.: Bernhard Winkler, Manfred Stallinger, Andreas Höllinger, Kristina Urmann, Othmar Karas, Peter Eckerstorfer.

MÜHLVIERTEL APP

Stoana sammeln

MÜHLVIERTEL. Eine neue Mühlviertel App steht ab sofort kostenlos zur Verfügung. Mit ihr können sowohl Einheimische als auch Gäste die Region neu entdecken. Im Zentrum der App steht das Sammeln sogenannter „Stoana“. Diese Punkte erhalten Nutzer bei teilnehmenden Betrieben und Ausflugszielen in der Region. Eingelöst werden können sie für besondere Vorteile und Aktionen. Damit wird jeder Restaurantbesuch, jeder Ausflug und jede Freizeitaktivität im

Mühlviertel um einen zusätzlichen Mehrwert ergänzt. Darüber hinaus findet man in der App Veranstaltungen, Wander- und Radwege, Wetterinformationen, Webcams, Nachrichten sowie Angebote aus der Region. Für zusätzliche Impulse sorgen laufend neue Challenges, Gewinnspiele und saisonale Aktionen. Die Mühlviertel App ist ab sofort über alle gängigen Plattformen (App-Store, Google Play Store) kostenlos verfügbar. ■

ROTES KREUZ

Neuer Ortsstellenleiter

HELFENBERG. Seit Tochter Leonie ihrem Papa Clemens Gillesberger vor etwa fünf Jahren die Rote Jacke schmackhaft gemacht hat, hat dieser eine steile Karriere hingelegt. Am 8. Mai, dem Weltrotkreuztag, wurde er zum neuen Ortsstellenleiter in Helfenberg gewählt.



Foto: Rotes Kreuz

Leonie und Clemens Gillesberger

Vor fünf Jahren hat ihn seine Tochter zu einem Schnupperdienst überredet und es folgte dann gleich der berufsbegleitende Abendkurs. „Die Unterstützung an der Ortsstelle, das gemeinsame Üben, und die Gemeinschaft, die ich dort erleben durfte, haben mir gezeigt, dass ich hier richtig bin“, sagt Clemens Gillesberger – und Leonie kann das nur bestätigen. Sie selbst kam über die Sommerakademie zum Rettungsdienst und ist zusätzlich bei der Jugendgruppe engagiert.

Als neuer Ortsstellenleiter weiß der Bankangestellte aus St. Stefan-Afiesl ein „großartiges Team“ hinter sich und „die Zusammenarbeit mit der Dienstführung ist hervorragend.“ Im Ortsstellenausschuss, der neu gewählt wurde, sind alle Sparten vertreten. ■

Mehr Infos bei jeder Dienststelle, unter www.passende-jacke.at oder www.rotekreuz.at/rohrbach. Die Sommerakademie startet am 30. Juni, der berufsbegleitende Herbstkurs Ende September.



AUSBILDUNG

HTL baut Kooperation mit zwei FHs aus

NEUFELDEN. Mit erweiterten Kooperationen mit den Fachhochschulen in Steyr und Hagenberg schafft die HTL Neufelden zusätzliche Vorteile für ihre Absolventen.



Die HTL Neufelden ebnet den Weg fürs technische Studium. Foto: Gahlleitner

Für Absolventen der Ausbildungsbranche Automatisierungstechnik und Betriebsinformatik können am FH OÖ-Campus Steyr künftig insgesamt 18 ECTS aus den ersten beiden Semestern eines Studiums angerechnet werden. Die Anerkennung umfasst mehrere fachlich abgestimmte Lehrveranstaltungen. Betriebsinformatiker können im Bachelorstudium Mobile Computing am FH OÖ-Campus Hagenberg bis zu 60 ECTS angerechnet bekommen. Im Rah-

men dieser Kooperation wurde zwischen den beiden Bildungseinrichtungen bei vielen Themenbereichen eine inhaltliche Übereinstimmung festgestellt. Nach einem individuellen Kompetenzcheck ist für HTL-Absolventen potenziell sogar ein direkter Einstieg in das 3. Semester möglich. ■



Entgeltliche Einschaltung der Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH

**Energie.
Aber Gut.**

Feel Good Energie für alle.

Nachhaltiger Strom zu unseren günstigsten Tarifen.

Alle Infos auf energieag.at

energieAG
Oberösterreich



Am 17. Mai wird der erweiterte Kindergarten in Ulrichsberg offiziell eröffnet.

Fotos: Wilfried Kellermann (groß), Marktgemeinde Ulrichsberg

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

„Das ist ein großer Freudentag für Ulrichsberg“



ULRICHSBERG. Mit einem Festakt und einem Tag der offenen Tür wird am Sonntag, 17. Mai, der erweiterte Kindergarten in Ulrichsberg offiziell eröffnet. Bürgermeister Wilfried Kellermann spricht im Interview über das Großprojekt und weitere wichtige Vorhaben in der Gemeinde.

Welche Bedeutung hat die Eröffnung des erweiterten Kindergartens für die Gemeinde?

Wilfried Kellermann: Das ist für uns ein großer Freudentag. Der Kindergarten ist ein ganz wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde und der Bedarf an Betreuungsplätzen ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Mit dem Ausbau schaffen wir optimale Rahmenbedingungen sowohl für die Kinder als auch für das Personal.

Was genau wurde umgesetzt?

Kellermann: Im Herbst 2024 hat der Ausbau begonnen: Das Gebäude wurde aufgestockt. Entstanden sind ein neuer Gruppenraum, ein neuer Bewegungsraum, ein Auf-



Bgm. Wilfried Kellermann, Kommandant Lukas Schauburger Foto: Marktgemeinde Ulrichsberg

enthaltsraum für das Personal, ein Speiseraum und ein Büro für die Leiterin. Außerdem konnten die Außenflächen um rund 700 Quadratmeter erweitert werden. Letztes Jahr im Sommer wurde noch der Altbestand saniert. Insgesamt wurden 1,8 Millionen Euro netto investiert. In Betrieb genommen wurde der Kindergarten mit Herbst 2025.

Nach dem Kindergarten wartet bereits das nächste Großprojekt auf die Gemeinde – die Sanierung des Bildungszentrums.

Kellermann: Ja, das wird uns die nächsten Jahre intensiv beschäftigen. Der Sanierungsbedarf wurde

inzwischen vom Land bestätigt. Aktuell läuft die Ausschreibung für den Totalübernehmer, ab Juni gehen wir in die weiteren Planungen.

Wo liegen hier die größten Herausforderungen?

Kellermann: Die älteste Substanz im Bildungszentrum stammt aus den 1940er Jahren. Der große Bau des Schulzentrums erfolgte zwischen 1970 und 1972, entsprechend alt sind auch Dach, Sanitäreanlagen und Leitungen. Wir werden das Projekt wohl etappenweise umsetzen müssen. Wichtig ist uns, dass wir erste dringende Maßnahmen, wie etwa Probleme mit Feuchtigkeit in den Mauern, bereits im kommenden Jahr angehen können.

Auch beim Glasfaserausbau geht in Ulrichsberg einiges weiter.

Kellermann: Genau, und darüber sind wir sehr froh. Rund die Hälfte unserer 16 Ortschaften ist bereits ausgebaut, der Rest soll noch heuer folgen. Der Baustart war im vergangenen Jahr.

Neuigkeiten gibt es auch bei der Feuerwehr Ulrichsberg?

Kellermann: Ja, die Feuerwehr hat ein neues Mannschaftstransportfahrzeug bekommen, das beim Maibaumaufstellen gesegnet wurde. Die Mannschaft um Kommandant Lukas Schauburger hat sich da voll ins Zeug gehängt und das Fahrzeug selbst gebraucht organisiert, umgebaut und finanziert – ein großartiges Engagement! Außerdem leistet sie hervorragende Nachwuchsarbeit.

Wie sieht es mit der medizinischen Versorgung in der Gemeinde aus?

Kellermann: Dr. Gabriel feierte kürzlich sein 20-jähriges Jubiläum als Gemeindefeuerarzt. Das ist sehr wertvoll und heutzutage keineswegs selbstverständlich. Wir sind froh, dass wir mit ihm und seinem Team eine so gute medizinische Versorgung im Ort haben. ■ Anzeige





Die Jausenstation beim Moldaublick ist wieder geöffnet.

Foto: Fellhofer

JAUSENSTATION MOLDAUBLICK

Pacht wieder vergeben

ULRICHSBERG. Nach dem tragischen Unfalltod des Pächters der Jausenstation beim Moldaublick konnte nun die Pacht neu vergeben werden: Die Ulrichsberger Sonja Thaller und Josef Hanser haben am 8. Mai den Betrieb wieder aufgenommen und freuen sich auf viele Besucher in den Monaten Mai bis

Oktober. „Wir sind sehr froh darüber, dass es dort weitergeht und dass die neuen Pächter diese Aufgabe übernommen haben. Der Moldaublick ist nach wie vor ein begehrtes Ausflugsziel und die Jausenstation ist für unseren Tourismus sehr wichtig“, freut sich Bgm. Wilfried Kellermann. ■



Große Gemeinschaft Ulrichsberg ist nun auch unter den „Bienenfreundlichen Gemeinden“ zu finden. Erst vor wenigen Tagen wurden im Zuge einer Begehung Flächen festgelegt, die durch bienenfreundliche Maßnahmen aufgewertet werden sollen.

Foto: Marktgemeinde Ulrichsberg



Reise Around Ulrichsberg Rund 50 Teilnehmer brachen jüngst zu einer 45 Kilometer langen Rad-Ausfahrt entlang der Gemeindegrenzen auf. Die Gesunde Gemeinde lud nicht nur zum „Reise Around Ulrichsberg“, sondern organisierte auch die Labstationen entlang des Weges.

Foto: Marktgemeinde Ulrichsberg

DREIHANS

DAS BAUEN DER ZUKUNFT

DEIN PARTNER RUND UMS BAUEN

Erstklassige Produkte und
Dienstleistungen am
Standort Ulrichsberg

- Baumarkt/Baustoffhandel
- Fenster, Haustüren, Tore, Sonnenschutz
- Entsorgungs- und Containerservice

DREIHANS
in Ulrichsberg

0 50 325 – 0
office@dreihans.at

steuertipp



Mag. Reinhard Maureder
STEUERBERATER | NEUFELDEN

Mietverhältnis innerhalb der Familie

Wenn Wohnungen oder Häuser innerhalb der Familie vermietet werden (z. B. von Eltern an Kinder), schaut das Finanzamt besonders genau hin. Wird das Mietverhältnis nicht wie unter fremden Personen gestaltet, kann es steuerlich nicht anerkannt werden. Folgende Voraussetzungen sollten erfüllt sein:

Fremdüblichkeit

- Miete entspricht dem ortsüblichen Marktpreis (nicht zu niedrig)
- Betriebskosten standardmäßig geregelt
- Kündigungsfristen wie bei Fremden
- Keine Sonderrechte
- Kautions vereinbart
- Miete wird regelmäßig angepasst (Indexierung)

Schriftlicher Mietvertrag

- Von beiden Seiten unterschrieben
- Inhalt wie bei fremden Mietern
- Formal korrekt abgeschlossen

Tatsächliche Umsetzung

- Regelmäßige Überweisungen (keine Barzahlungen)
- Kautions tatsächlich bezahlt
- Keine versteckten Rückzahlungen
- Mieterhöhungen werden umgesetzt (Indexierung)

Nur wenn all diese Punkte erfüllt sind, wird das Mietverhältnis vom Finanzamt anerkannt.

Weitere Steuertipps finden Sie auf unserer Homepage unter www.smk-steuerberater.at



SMK Steuerberater GmbH
Veldner Straße 29
4120 Neufelden | +43 (7282) 6666
www.smk-steuerberater.at
Anzeige

UMZUG

St. Martiner Q77 wird um Fitnessstempel reicher

ST. MARTIN. In der ehemaligen Volksschule von St. Martin, dem Q77, entsteht derzeit eine 555 Quadratmeter große Fitnesswelt, die ab Oktober modernste Trainingsmöglichkeiten bietet.

Mit der ersten Granitbox in St. Martin – einem Zentrum für funktionelles Krafttraining – hat Jutta Gahleitner schon im Jahr 2018 Pioniergeist bewiesen. Mit dem Umzug in das neue Quartier Q77 hebt sie das Konzept nun auf ein neues Level. Sie wird das neue Studio „Granitbox – The Gym“ gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Florian Bruckmüller als Familienbetrieb führen. Ein technisches Highlight im neuen Fitnessstudio ist der voll-



Florian Bruckmüller und Jutta Gahleitner betreiben die „Granitbox – The Gym“.

elektronische milon-Zirkel. Florian Bruckmüller erklärt die Vorteile des Systems: „Der milon-Zirkel ist ein computergesteuertes Kraft-Ausdauer-Training, das besonders effizient ist. Die Geräte stellen sich per Chip-

karte innerhalb von Sekunden vollautomatisch auf den Trainierenden ein. Das garantiert nicht nur maximalen Komfort, sondern vor allem ein gesundes und fehlerfreies Training für jedes Alter.“ ■

KINDERGEBURTSTAG

Color Duo verschenkt eine unvergessliche Party

HOFKIRCHEN. Als Color Duo sind Klaudia und Zaida seit rund zwei Jahren unterwegs, um coole, unvergessliche Partys zu gestalten. Und weil sie überzeugt sind, dass jedes Kind das Recht auf eine solche Feier hat, möchten sie nun eine Geburtstagsparty verschenken.

Mit ihren Partys wollen die beiden Hofkirchnerinnen Farbe und Leichtigkeit in den Alltag bringen und Kindern sowie ihren Eltern ein Lächeln ins Gesicht zaubern. „Wir machen das, weil es uns wichtig ist, dass die Kinder glücklich sind“, sagen sie – und können dabei selbst wieder Kind sein. Eine solche Kindergeburtstagsparty möchten Klaudia und Zaida



Zaida und Klaudia machen als Color Duo das Leben bunt. Foto: Color Duo

machen möchte, kann einfach einen Brief an das Color Duo schreiben und darin erklären, warum gerade er oder sie diese Party gewinnen sollte. Klaudia und Zaida wählen anschließend ein Kind aus und organisieren und gestalten die Feier direkt bei der Familie zu Hause. Die Eltern werden gebeten, ihre Kontaktdaten (Telefonnummer und Adresse) anzugeben, damit die Partymacherinnen alles Weitere organisieren können. ■

nun an ein Kind aus dem Bezirk Rohrbach verschenken, für das so ein besonderer Tag vielleicht sonst nicht möglich wäre. Wer also seinen Geburtstag zu einem grandiosen, unvergesslichen Erlebnis

Kinder schicken ihre Bewerbung für die Geburtstagsparty an: Color Duo, Salzweg 27, 4142 Hofkirchen im Mühlkreis
Einsendeschluss: 31. Mai 2026
www.colorduo.at

NEUER RAUM FÜR HAUS, GARTEN UND HOF

Kneidinger 1880 eröffnet neuen Standort in Altenfelden

ALTENFELDEN/HASELBACH.

Nach knapp sechs Monaten Bauzeit hat Kneidinger 1880 seinen neuen Shop für Haus, Garten und Hof an der B127 eröffnet.

Der moderne Neubau markiert einen weiteren Meilenstein für das Familienunternehmen, das seit Generationen für Qualität und Verlässlichkeit steht und bietet ein Einkaufserlebnis mit deutlich erweitertem Angebot.

Große Auswahl für jeden Bedarf

Ob praktische Lösungen und Zubehör für den Haushalt, hochwertige Gartenprodukte, Werkzeug und Ersatzteile, Arbeitskleidung oder Ausstattung für den Hof – das Sortiment mit über 10.000 Artikeln richtet sich



Der neue Standort nahe des Kreisverkehrs Altenfelden

Foto: Kneidinger 1880

sowohl an Privatkunden als auch an landwirtschaftliche Betriebe und Unternehmen. Der neue Standort bietet nicht nur mehr Platz, sondern auch eine klare Struktur, die den Einkauf angenehm und effizient

gestaltet. Die großzügige Verkaufsfläche ermöglicht es, sämtliche Produkte direkt vor Ort zu erleben und sich umfassend beraten zu lassen. Es gibt auch eine Vielzahl von Testgeräten für Garten und Forst.

Starker Standortwechsel

Das neue Geschäft überzeugt durch seine optimale Erreichbarkeit und der unmittelbaren Nachbarschaft zu frequentierten, etablierten Betrieben am Kreisverkehr Altenfelden. Die offizielle Eröffnungsfeier ist für den Herbst geplant. Bis dahin haben Interessierte die Möglichkeit, das vielfältige Sortiment vor Ort zu entdecken und sich vom Verkaufsteam beraten zu lassen. Der gesamte Landmaschinenhandel aus Hühnergeschrei wird ebenfalls bis zur Eröffnung im Herbst nach Haselbach übersiedelt. ■ Anzeige

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 und 12.45 bis 18.00 Uhr,
Samstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

KNEIDINGER 1880

STIHL®

STIHL AP PROFI AKKUS

AP20 statt € 199,- **nur € 139,-**
 AP200 statt € 249,- **nur € 159,-**
 AP30 statt € 309,- **nur € 219,-**
 AP300S statt € 399,- **nur € 299,-**

wetterfest • robust • leistungsstark

Rabatt-Power!

STIHL®

Akku-Rasenmäher RMA 448 PV

bis 1.200 m², Varioantrieb, 46 cm, Schnitthöhe verstellbar 20-100 mm

3-in-1 System:

- fangen,
- mulchen
- Seitenauswurf

€ 599,-
€ 849,-

Husqvarna

Husqvarna Automover® 305 E NERA

Kabellos/Wlan, für Flächen bis 900 m², Smart Home Integr., Wetter-Timer

Highlight „EdgeCut“ für minimales Nachschneiden: Trimmt auch die Rasenkante und spart Zeit!

€ 1.699,-
€ 2.149,-

Husqvarna

Husqvarna Frontrider R216 T AWD

18 PS, 2-Zylinder, inkl. 103 cm Mähdeck, verstellbares Lenkrad, universell einsetzbar

- geländetauglich
- Allradantrieb

€ 5.990,-
€ 7.498,-

SHOP-ERÖFFNUNG IN ALTENFELDEN!

Ausgewählte Produkte rund um's Thema HAUS- GARTEN- HOF

Ab sofort geöffnet • am Kreisverkehr Altenfelden

Schau vorbei, wir g'frein uns auf di!



KINDERGARTEN-MAIBAUM

Brauchtum hautnah

PFARRKIRCHEN. In den letzten Wochen haben die Kinder des Gemeindecindergartens Pfarrkirchen das Maibaumbrauchtum hautnah kennengelernt – inklusive Diebstahl. Die Schulanfänger haben einen Baum fachmännisch gewirkt und entrindet. Mit vereinten Kräften wurde er im Kindergarten zum Maibaum geschmückt und aufgestellt. Am nächsten Tag war er weg, gestohlen von der Landjugend Pfarrkirchen! „Natürlich wollten wir unseren Kindergartenmaibaum unbedingt wieder zurück. Darum wurde die Pfarrkirchner Landju-

gend zu einer zünftigen Jause in den Kindergarten eingeladen. Die Freude im Kindergarten war groß, als der Maibaum wieder an seinem rechtmäßigen Platz stand“, berichtet Kindergartenleiterin Sandra Engleder. Gemeinsam wurde gesungen, getanzt und gejausnet. „Wir möchten allen beteiligten Helfern, der Landjugend Pfarrkirchen und der Maibaumspender-Familie Ganser aus Eilmannsberg sehr herzlich danken! Es war ein gelungenes Projekt mit geliebtem Brauchtum, das den Kindern sicher lange in Erinnerung bleibt“, so Engleder. ■



Die Rückkehr des Maibaums wurde mit einem Fest gefeiert.

Foto: Kiga



Heidemarie Silber und Pavel Gabris eröffneten den Schwemmkanalweg. Foto: privat

SCHWEMMKANAL

Wanderweg eröffnet

ST. OSWALD. Der Schwarzenbergische Schwemmkanal ist um eine Attraktion reicher: Am tschechischen Rosenhügel in der Nähe von St. Oswald bei Haslach wurde ein informativer grenzüberschreitender Wanderweg eröffnet. Gleich zum Auftakt konnten die Teilnehmer ausgehend vom Ortsplatz St. Oswald entlang der Strecke die von Schülern der HAK dig-Biz Rohrbach gestalteten Infotafeln entdecken und die begleitende App für eine Zeitreise durch die

Geschichte des Schwemmkanal und das Leben in dieser Region nutzen. Rund 600 Gäste waren dann dabei, als St. Oswalds Bürgermeisterin Heidemarie Silber und ihr Amtskollege aus Predny Vyton, Pavel Gabris, bei der europäischen Wasserscheide den vom Interreg-Programm unterstützten Wanderweg eröffneten. Daneben gab es musikalische Darbietungen und Kulinarisches aus beiden Ländern, auch das traditionelle Schauschwemmen wurde gezeigt. ■

ROTES KREUZ OÖ

Freiwillige gesucht

OÖ. Mehr als 25.000 Menschen engagieren sich freiwillig im OÖ. Roten Kreuz und leisten unverzichtbare Hilfe. Wie bereichernd das ist, zeigt Alfred Jobst (67), freiwilliger Blutspendehelfer aus Kirchheim bei Ried.



Freiwilliger Blutspendehelfer Alfred Jobst

„Freilich!“, sagt Alfred, lächelt und reicht einem Spender Cola, damit dieser wieder zu Kräften kommt. Kleine Gesten zeigen, wie sinnvoll dieses Engagement ist. „Ich unterhalte mich gerne mit Menschen und freue mich, wenn ich helfen kann“, so der ehemalige Postbedienstete, der bis 2014 im Rettungsdienst aktiv war. Auch emotionale und herausfordernde Einsätze prägten seine Zeit beim Roten Kreuz.

Für jeden die passende Jacke

Ob im Blutspendedienst, Rettungsdienst, Besuchsdienst, bei Essen auf Rädern oder in der Jugendarbeit – das OÖ. Rote Kreuz sucht freiwillige Mitarbeiter. Sie sind das Herzstück der Organisation. „Wir haben die passende Jacke“, erklärt OÖ. Rotkreuz-Präsident Dipl.-Päd. Gottfried Hirz. ■ **Anzeige**

Mehr Infos unter:
www.passende-jacke.at oder
0732 7644-157 bzw. an jeder
Rotkreuz-Dienststelle



SCHNÄPPCHEN

Tips Online-Auktion

OÖ. Die Tips Online-Auktion bietet erneut die Möglichkeit, echte Schnäppchen zu ersteigern und dabei bares Geld zu sparen. Während des Auktionszeitraums von 20. Mai bis 3. Juni 2026 haben Mitbieter die Chance, zahlreiche hochwertige Produkte und Gutscheine deutlich unter dem regulären Verkaufspreis zu erwerben.



Tips Auktion startet Foto: AdobeStock/BullRun

Die Produktpalette ist wieder besonders abwechslungsreich: Von Sport- und Freizeitartikeln über Reisen, Haushaltsgeräte und Werkzeug bis hin zu attraktiven Wertgutscheinen ist für jeden etwas dabei. Ein besonderes Highlight der diesjährigen Auktion ist ein Rohbau-Bungalow inklusive Fenster und Haustüre der ETZI-Group, der auf Gebote warten wird.

Auktionsseite registrieren und ihre Wunschprodukte auf die Merkliste setzen. Wenn die Auktion startet, kann man sein geheimes Höchstgebot abgeben – die Software bietet anschließend automatisch bis zum festgelegten Maximalbetrag mit. Der Zuschlag erfolgt am Ende der Auktion an die jeweiligen Höchstbieter. Danach wird ein Zertifikat ausgestellt, mit dem die erstiegenen Produkte beim Händler abgeholt werden können. ■

Bereits vor dem offiziellen Start können sich Interessierte auf der

Mehr Infos:
auktion.tips.at



FUHRPARK

Gemeinsam elektrisch in die Zukunft: 33 Ford E-Autos von AutoRansmayr für Ökofen

ROHRBACH-BERG/ NIEDER-KAPPEL. Wenn zwei regional verwurzelte Unternehmen ihre Kräfte bündeln, entsteht mehr als nur ein Fuhrpark – es entsteht ein klares Bekenntnis zur Zukunft. Gemeinsam mit Ökofen wurde bei AutoRansmayr die E-Mobilitätsflotte erneut erweitert – und damit ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität im Mühlviertel gesetzt.

Mit 13 Ford Puma Gen-E und 20 Ford Capri bringen AutoRansmayr und Ökofen gemeinsam noch mehr elektrische Power auf die Straße. Die Umsetzung dieses Projekts zeigt, wie reibungslos und partnerschaftlich moderne Mobilitätslösungen realisiert werden können. „Von der Beratung über die Planung bis hin zur Auslieferung der Fahrzeuge



Die elektrischen Ford-Modelle für Ökofen am Ransmayr-Gelände Foto: AutoRansmayr

verlief die Zusammenarbeit effizient, professionell und auf höchstem Niveau“, erklärt Sigrid Zellinger, Leiterin Personal und Rechnungswesen Ökofen.

„Gerade bei der Übergabe der Fahrzeuge wurde deutlich, wie wichtig eingespielte Abläufe, ein verlässlicher Partner und ein gutes Mitarbeiter-Team sind – ein Anspruch, den wir bei AutoRansmayr täglich leben“, bedankt sich Eva Gahleitner-

Ransmayr, Geschäftsführerin von AutoRansmayr.

70.000 Liter weniger Treibstoff

Beim durchdachten Mobilitätskonzept von Ökofen profitieren Mitarbeiter von steuerlichen Vorteilen, während das Unternehmen Infrastruktur und Energie bereitstellt. So werden große Veränderungen möglich, wie die jährliche Einsparung von rund 70.000 Litern Treibstoff.

Der Strom für die Fahrzeuge von Ökofen ist zu 100 Prozent erneuerbar und wird größtenteils direkt am Firmengelände erzeugt – aus einer Kombination von PV und Wasserkraft. Parallel dazu wurde auch die Ladeinfrastruktur massiv ausgebaut.

AutoRansmayr top auch bei Service und Wartung

AutoRansmayr Rohrbach beschäftigt sich intensiv mit der Elektromobilität und hat bestens geschulte Techniker und Hochvoltspezialisten, die sich auch nach der Auslieferung der 33 E-Autos um Service und Wartung kümmern werden. Der Geschäftsführer von Ford Österreich, Andreas Oberascher, hat die Anfahrt aus Wien nicht gescheut, um den neuen Ford-Nutzern persönlich vor Ort bei Ransmayr „Gute Fahrt“ zu wünschen. ■ Anzeige



ÜBERGABE
FEBRUAR
2027

SYMBOLANSICHT

ROHRBACH Fadingerstraße

40 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- > 2- und 3-Raum Wohnungen
- > 55 m² bis 77 m² Wohnfläche
- > Eigengarten / Terrasse / Loggia
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Nahwärme
- > HWB < 38 kWh/m²a, f_{GEE} < 0,69

Kontakt: **Mona Hagmayr**
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU



MUSIKTHEATER
LINZ

PRO BRASS
SMILE

BRASS
IN CONCERT

2.6.2026 | 19.30
MUSIKTHEATER LINZ
LANDESTHEATER-LINZ.AT



FINANZ-TIPP

von Johannes Kletzl Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Vorsicht beim Glücksspiel

In wenigen Wochen startet die Fußball-Weltmeisterschaft der Männer. Für viele ein Anreiz mit Sportwetten ihr Glück zu versuchen und mit ihrem Geldeinsatz auf den großen Gewinn zu hoffen. Wer sich im Sport auskennt, hat schnell das Gefühl, mit seinem Expertenwissen leicht zum schnellen Geld zu kommen. So können auch Sportwetten wie Glücksspiele wirken.

Die Übergänge vom harmlosen Spiel über problematisches Verhalten bis hin zur Sucht sind fließend. Häufiges Wetten oder Glücksspiel führt nicht selten zu Geldproblemen, Schulden, Konflikten in der Familie, Schwierigkeiten im Job und psychischen Belastungen.

Deshalb ist es wichtig, vorab ein klares Einsatzlimit festzulegen, das das monatliche Budget nicht gefährdet. Wird dieses Limit nicht eingehalten oder kreisen die Gedanken ständig um Glücksspiel oder Wetten, sollte man rechtzeitig Hilfe suchen. Das gilt auch, wenn zu viel Zeit dafür aufgewendet wird.

Die Schuldnerhilfe unterstützt Betroffene und Angehörige mit Beratung. Je früher Hilfe in Anspruch genommen wird, desto geringer bleiben die Folgen und desto leichter gelingt der Weg zurück in einen stabilen Alltag.



Foto: wep/stock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

VOTING

Gartenfotos gesucht

OÖ. Tips, Husqvarna und Gärtnerei Dopetsberger suchen den „schönsten Garten“. Ob blühender Garten, gemütliche Terrasse oder liebevoll gestalteter Balkon – von 13. Mai bis 5. Juni 2026 können Fotos online eingereicht und auf tips.at/garten gevotet werden.



Im Vorjahr siegte Monika Heinzl aus Freistadt mit ihrem Gartenfoto. Foto: Heinzl

Tips-Leser sind eingeladen, ihren persönlichen Lieblingsplatz im Grünen zu präsentieren. Dem Gewinner winkt ein hochwertiger Husqvarna Automower® 308V. Auch die Plätze zwei und drei dürfen sich freuen: Sie erhalten je einen Gutschein im Wert von 750 Euro inklusive kostenlosem Gartencheck von der Gärtnerei Dopetsberger. Wer teilnehmen möchte, kann sich online unter www.tips.at/garten registrieren, ein Foto hochladen und alle persönlichen Daten eingeben.

Pro Person darf ein Foto eingereicht werden. Um möglichst viele Stimmen zu sammeln, kann der persönliche Voting-Link auch auf Social Media geteilt werden. Online kann stündlich einmal für jedes Foto gevotet werden. Die Votingphase läuft bis Freitag, 5. Juni 2026, um 10 Uhr. Die Gewinner werden verständigt und online sowie in der Printausgabe von Tips vorgestellt. Tips freut sich auf zahlreiche kreative Gartenfotos und wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 13. Mai

bei 02:05 Uhr Fische – aufsteigender Mond – 3. Eishelliger Servatius
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Kräuter zum Trocknen sammeln; Fruchtmüße pflegen, säen; Beiräucher jäten; Beeresträucher pflegen; Obstbäume pflöpfen, schneiden; Gurken, Tomaten, Paprika, Kürbis setzen; Haltbarmachung v. Lebensmitteln; Brot u. Kuchen backen; guter Schlachttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln – **Ungünstig:** umsetzen u. umtopfen; düngen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

bei Planungen u. Geldanlagen – **Ungünstig:** Erbsen oder Bohnen säen; Heilkräuter trocknen oder verarbeiten

DO 14. Mai

aufsteigender Mond – 4. Eishelliger Bonifatius – Christi Himmelfahrt – Siehe gestern

SO 17. Mai

bei 04:25 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Günstig: Blütenpflanzen säen; umsetzen u. umtopfen von Pflanzen aller Art; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen pflegen; Schnittblumen halten lange; Malerarbeiten; chemische Reinigung
Ungünstig: Pflanzen gießen u. düngen

FR 15. Mai

bei 04:35 Uhr Widder – aufst. Mond – Eishellige Sophie
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Günstig: Stauden setzen, Bäume, Büsche u. Knollengemüse setzen; Wurzelgemüse pflegen, spätes Wurzelgemüse säen; Kompost ansetzen; ernten; Beiräucher jäten; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Salben u. Körperpflegemittel herstellen; Nagelpflege; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hobbys; Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** umtopfen u. umsetzen; Hausputz u. Anstrengungen

MO 18. Mai

Wendepunkt – Siehe gestern

SA 16. Mai

Neumond um 22:00 Uhr – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Günstig: kranke Sträucher u. Stauden zurückschneiden; alles, was sich im Garten nicht gut entwickelt trägt einen Rückschnitt; Fasttag einlegen; Wohnung neu beziehen; Stiertage sind gute Hochzeitstage; Erfolge

DI+MI 19.+20. Mai

bei 03:45 Uhr Zwillinge – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: umsetzen u. umtopfen; Rasen mähen u. bearbeiten; Pflanzen gießen u. düngen; Aussaat von Blattpflanzen; Heilpflanzen sammeln; Schädlinge durch Pflanzenmittel vergrämen; Wasserinstallationen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Selbstgebackenes gelingt gut; kreativ sein – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Dauernelle; Malerarbeiten

DO 21. Mai

bei 04:50 Uhr Krebs – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Beeren ernten, bleiben länger frisch; einkochen; umsetzen u. umtopfen von Zimmerpflanzen; backen u. Butter rühren; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will; Rückenrymnastik – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; Körperliche Anstrengungen

„Betreuungsarchitektur 2040“ für Pflege

OÖ. Immer mehr ältere Menschen, weniger familiäre Betreuung und steigende Kosten: Auch Oberösterreich steht in der Pflege vor großen Herausforderungen. Im Zuge der „Pflegestrategie 2040“ wurde die „Betreuungsarchitektur 2040“ erarbeitet, die frühzeitig gegensteuern soll. Gemeinsam von Land OÖ mit Sozialressort, Oö. Städtebund und Oö. Gemeindebund wurde aus bereits erprobten Betreuungsmodellen ein „flexibles Baukastensystem“ geschaffen. 2026 wird auch ein neuer Bedarfs- und Entwicklungsplan erstellt.

Alle Inhalte zum Thema

Kaineder Spitzenkandidat der Grünen OÖ

OÖ. Bei der Landesversammlung der Grünen OÖ wurde Landessprecher Landesrat Stefan Kaineder mit 92,8 Prozent zum Spitzenkandidaten für die Landtagswahlen 2027 gekürt. Er wiederholte die Forderung nach 200 neuen Windrädern in OÖ bis 2035.



Foto: Grüne OÖ

Alle Inhalte zum Thema

OÖ. Tierschutzbericht

OÖ. 2025 wurde die oö. Tierschutzzombudsstelle in 707 neue Verwaltungsverfahren eingebunden. Ein besonders sensibler Bereich sind Verstöße wegen Tierquälerei. Im Jahr 2025 mussten auch 22 Tierhalteverbote ausgesprochen werden. Laut Tierschutz-Landesrat Martin Winkler (SPÖ) und Tierschutzzombudsfrau Cornelia Rouha-Mülleider entstehen viele Probleme oft bereits vor der Anschaffung eines Tieres, aus mangelndem Wissen oder wegen falscher Erwartungen.

Alle Inhalte zum Thema

Einblick in die EU

KOLLERSCHLAG. Für seine Gemeinde Kollerschlag nahm Europagemeinderat Rainer Martl an einer dreitägigen Informationsreise des Bundeskanzleramts nach Brüssel teil. Er bekam einen seltenen Einblick hinter die Kulissen der Europäischen Union und kam mit Europapolitikern ins Gespräch. Seine Erfahrungen will er aktiv in die Weiterentwicklung von Kollerschlag einbringen.

Alle Inhalte
zum Thema



Treues UBV-Mitglied

ROHRBACH-BERG. Für seine langjährige Mitgliedschaft und sein Wirken beim Unabhängigen Bauernverband (UBV) wurde Augustin Steyrl aus Lanzerstorf bei Rohrbach geehrt. Der Biobauer und Jäger setzte sich von 1991 bis 1998 als Landwirtschaftskammerrat für die Interessen der Landwirtschaft ein, 15 Jahre war er zudem Ortsbauernobmann und 30 Jahre in der Gemeindepolitik aktiv. Augustin Steyrl galt einst als Pionier der Milchdirektvermarktung, sein Betrieb wird seit 50 Jahren biologisch bewirtschaftet.

Alle Inhalte
zum Thema



Heftmitarbeiter vor dem Modell des Schlosses Perg, das zweimal Schauplatz von Bauernkriegs-Auseinandersetzungen war (v.l.): Franz Saxinger, Wolfgang Baumüller, Ignaz Märzinger, Elisabeth Mayrhauser, Raimund Holly und Anton Brand

BAUERNKRIEGE

Erstes „Behmwind“-Heft ist erschienen

ROHRBACH-BERG. Heft Nr. 38 des Bezirks-Heimatvereins Rohrbach kommt in neuem Design und mit dem neuen Namen „Behmwind“ daher. Es beschäftigt sich mit dem Thema 400 Jahre Bauernkrieg von 1626. Mehrere Autoren haben am Heft mitgearbeitet, unter anderem Historiker Roman Sandgruber, Herausgeber Franz Saxinger, der Stifts-Prior und -Historiker Petrus Bayer oder Ignaz Märzinger. Berichtet wird etwa über das Frankenburger Würfelspiel, die Reformation und die Bauernkriege in den einzelnen Teilen des Bezirks. Ein Fotoschatz von der 350-Jahr-Feier

1976 ist ebenso zu sehen. In der Serie Künstlerportraits stellt Wolfgang Baumüller die Bildhauerin Gabriele Berger aus Aigen-Schlögl vor. Buchempfehlungen heimischer Autoren runden das Heft ab. Auch zwei Folgen des neuen Heimatvereins-Podcasts „Behmwind“ auf Spotify beschäftigen sich mit dem Bauernkrieg. ■

Erhältlich in Gemeindeämtern, Buchhandlung Frick Rohrbach, Klosterladen Schlögl, Trafik Brunner Haslach, Marktplatzler Inge Fuchs Neufelden, Kaufhäuser Wöss Kollerschlag, Innertsberger Peilstein



Kulinarische Erlebnisse

Das Genussland Oberösterreich lädt dazu ein, regionale Lebensmittel dort zu entdecken, wo sie entstehen. Entdecke im neuen Erlebnis-Guide über 60 Erlebnisse auf Bauernhöfen, Manufakturen und in der Gastronomie. So wird ein Ausflug zur genussvollen Begegnung mit den Menschen, dem Handwerk und den Spezialitäten Oberösterreichs.



Jetzt Erlebnis-Guide
bestellen oder online entdecken:
www.genussland.at



EINLADUNG HAUSMESSE 21.-23. Mai 2026

Erleben Sie die Welt von HotSpring. Seidenweiches Wasser, wohltuende Wärme und spürbare Regeneration – für alle, die ihr Zuhause zu einem Ort täglicher Vitalität machen.

MESSE-SPECIAL Highlife Collection:

- -25 % auf Listenpreise
- Lieferung & IB **EUR 890**
- **Zubehör** im Wert von **EUR 3.000 gratis** on top

HotSpring-Showroom Gunskirchen

Nelkenstraße 12
Do.&Fr. 10-18 Uhr
Sa. 9-18 Uhr

Anmeldung:

gunskirchen@whirlpools.at

Probepbaden möglich!

Eintauchen. Entspannen. Aufleben.



ARIA™ | Highlife Collection

Silky Soft.
Beyond Water.
Pure Vitality.

whirlpools.at

BREITBANDBAU

„Die lokale Wertschöpfung ist sehr hoch“

LINZ/OÖ. Der Glasfaserausbau in Oberösterreich hat in den vergangenen Jahren deutlich an Tempo gewonnen. Markus Fellhofer, Prokurist der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH, zieht eine positive Zwischenbilanz, warnt jedoch davor, den Ausbau jetzt zu bremsen. Auch lokale Gewerke würden vom Ausbau profitieren.



Markus Fellhofer, BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH Foto: Sabine Kneidinger

Rund 80 Prozent aller Haushalte können auf Glasfaser oder leistungsfähige Kabelnetze zugreifen. Vor allem durch Bundes- und Landesförderungen wurde der Ausbau stark vorangetrieben. Während der Bund große Projekte unterstützt, springt das Land bei kleineren, schlecht versorgten Gebieten ein. Ziel ist es, sogenannte weiße Flecken zu schließen und auch abgelegene Regionen anzubinden. Eine Stärke

Oberösterreichs liegt laut Markus Fellhofer in der Vielzahl an Betreibern. Für Bürger ist der Ausbaufortschritt online einsehbar. Über die Plattform breitbandatlas.gv.at kann die eigene Adresse geprüft werden. Dort wird sichtbar, welche Infrastruktur vorhanden ist und welcher Anbieter zuständig ist. Glasfaser bringt neben hoher Geschwindigkeit vor allem Stabilität und Zukunftssicherheit. „Es bringt mir nichts, wenn ich ein

schnelles Auto habe, das aber alle 100 Kilometer stehen bleibt“, vergleicht Fellhofer, „und das ist es, was die Leute aufregt: Wenn man eine Videokonferenz hat oder ein YouTube-Video schaut und es fällt in einer Stunde für eine Minute aus, dann ärgert einen diese Minute.“ Symmetrische Bandbreiten ermöglichen gleich schnellen Upload und Download. Zudem bleibe die Leistung unabhängig von der Nutzung durch Nachbarn konstant. Auch die geringe Verzögerung bei der Datenübertragung sei ein wesentlicher Vorteil.

Geräte pro Haushalt deutlich. Herausforderungen bestehen vor allem in der Wirtschaftlichkeit des Ausbaus, die „egal ob mit oder ohne Förderung“ gegeben sein muss.

Lokale Wertschöpfung

„Genehmigungsverfahren dauern, aber wenn man lokal ist, so wie wir, und mit den Gemeinden das Gespräch sucht, findet man eigentlich immer eine Lösung“, sagt Fellhofer. Wichtig sei, dass die Bürger ihr Interesse aktiv melden. Denn je größer die Nachfrage, desto eher werden Projekte umgesetzt. Vom Ausbau profitieren die lokalen Gewerke vor Ort, wie Planer oder Tiefbauer. „Die lokale Wertschöpfung ist sehr hoch“, betont Fellhofer. ■

Steigender Bedarf

Der Bedarf ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Homeoffice, Streaming und Smart-Home-Anwendungen erhöhen die Anforderungen kontinuierlich. Gleichzeitig wächst die Zahl der

Prüfung der Adresse und Interessensbekundung hinterlassen: bbooe.at und breitbandatlas.gv.at

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Rohrbach

PFLEGE-ASSISTENZ

MIT SCHWERPUNKT GERIATRIE

» Attraktive Teilzeitmodelle in Rohrbach

NOCH BIS MITTE MAI BEWERBEN!

Pflegekarriere in Rohrbach starten.

#wirsindOÖG www.ooeg.at/pflegeausbildung

Zertifiziert und qualifiziert

Ab sofort als „ausgezeichnete“ Direktberaterin im Dienst der Kunden.

Tanja Schichl
HYLA Vertriebspartnerin
0680/1164224
Instagram: [tanjas.lebensmomente](https://www.instagram.com/tanjas.lebensmomente)

Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TIPS TALK

„Die Medizin kann immer mehr“

OÖ/LINZ. Dr. Tilman Königswieser ist neuer Vorsitzender der Geschäftsführung in der Oberösterreichischen Gesundheitsholding (OÖG). Der Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde und Gesundheitsmanager, zuletzt Ärztlicher Direktor des Salzkammergut-Klinikums, spricht im Tips-Interview über seine neue Position und Veränderungen.

von ALEXANDRA MITTERMAYR

Angesprochen auf seinen Wechsel an die Spitze der OÖG zeigt sich Dr. Tilman Königswieser sehr erfreut. Er sei mit offenen Armen sowohl von seinen beiden Co-Geschäftsführern als auch von der ganzen Belegschaft aufgenommen worden.

Tips: *Wie werden Sie die OÖG künftig führen?*

Königswieser: Ich freue mich, dass ich in dieser Position mithelfen kann, unseren Träger weiterhin gut aufzustellen. Ich arbeite gerne mit anderen und in Teams, übernehme Verantwortung und trage letztendlich auch Konsequenzen für Entscheidungen. Ich bin ein Kind dieses Unternehmens. Ende der 80er-Jahre habe ich in Kirchdorf in meinem Heimatkrankenhaus als Formulant begonnen. Ein Unternehmen, das den Leuten die Chance gibt, eine ganze Berufskarriere vom Formulanten – das ist der Lehrling in der Medizin – bis zum Geschäftsführer zu entwickeln, das ist schon ein gesundes Unternehmen.

Tips: *Jetzt gab es hinsichtlich Führung und Kommunikation in der Vergangenheit einige Kritik.*

Königswieser: Wir behandeln über zwei Millionen Patientinnen und Patienten und haben jetzt auch wieder sehr positive Rückmeldungen und Bewertungen



Vorsitzender der Gesundheitsholding Dr. Tilman Königswieser Foto: OÖG

bekommen. Das zeigt, dass wir sehr konsequent und korrekt arbeiten. Was ich gelernt habe: Missgeschicke passieren leider. Ich bekenne mich dazu, sehr offen damit umzugehen. Das haben die Angehörigen, die Patientinnen und Patienten verdient. Es ist immer wichtig, vorbeugend zu wirken und die Systeme möglichst sicher zu machen. Und wenn einmal etwas passiert, die richtigen Schlüsse zu ziehen, jedoch keine voreiligen Schlüsse.

Tips: *Wie sicher ist aktuell unser Krankenhaussystem?*

Königswieser: Es gibt eine große kanadische Studie, die sagt, auf einer Intensivstation mit acht Betten passieren je Patient am Tag 178 Handlungen, bei denen ein kleiner Fehler eine Nebenwirkung haben kann. Das sind im Jahr 520.000 Handlungen. Wenn ich eine 99,9-prozentige Sicherheit habe, habe ich trotzdem 520 Fehler. Bei davon fünf Prozent schweren Fehlern wären das 26. Oberösterreich hat über 200 Intensivbetten, dennoch kommen wir nicht auf diese Zahl. Das heißt, wir sind deutlich sicherer. Was mir wichtig ist: Fehler haben meistens eine Systemkomponente. Es ist nie ein Einzelner schuld. Wir arbeiten in Teams und Teammitglieder sind auch verpflichtet, auf den anderen aufzupassen und

einzuschreiten. Wir versuchen, unsere Systeme noch sicherer zu machen, sind inzwischen wirklich auf einem Null-Level. Als Gesellschaft müssen wir akzeptieren, dass, so gut unsere Gesundheitssysteme sind, wir auch manchmal nicht helfen können. Jeder einzelne Fall ist eine Tragödie.

Tips: *Welche Herausforderungen sehen Sie im Gesundheitssystem?*

Königswieser: Die Medizin kann immer mehr, zum Beispiel in der Onkologie. Hier haben wir jährliche Kostensteigerungen von 20 Prozent. Wir haben jetzt Therapiemöglichkeiten, die wir vor drei, vier Jahren noch nicht gehabt haben. Therapiekosten von 100.000 bis zu 200.000 Euro pro Patient sind keine Seltenheit. Wir haben beispielsweise auch einen Patienten mit einer nicht-onkologischen Erkrankung mit kalkulierten Therapiekosten von bis zu 2,8 Millionen Euro im Jahr, das muss ein System aushalten.

Tips: *Wie lange werden diese Kosten noch finanzierbar sein?*

Königswieser: Ich hoffe, wir kommen möglichst spät in die Diskussion zwischen Individualwohl, also dem Wohl des einzelnen Patienten, und Gemeinwohl. Mein Credo aus meiner Zeit als Kinderarzt ist immer, zu hinterfragen, ob eine Untersuchung wirklich notwendig ist, um zur Diagnose zu kommen – ob ich einem Kind Blut abnehme oder es in die Röhre schiebe. Korrekter Ressourceneinsatz heißt, nicht zu wenig, aber auch nicht zu viel zu tun. Und wir tendieren oft dazu, eher zu viel zu tun.

Die langen Wartezeiten bei nicht-akuten Operationen will der neue OÖG-Chef durch Effizienzsteigerungen und erweiterte Kapazitäten verkürzen. ■

HÖR-TIPP

von
Christine Baumgartner
Hörgeräte Seidl GmbH



„Hören, was dich bewegt“

Jeder Mensch hat einzigartige Hörerlebnisse, je nachdem, wo er sich befindet und was er macht. Bei der Entwicklung unserer neuesten Hörlösungen haben wir uns von der Natur inspirieren lassen. Die Natur ist die Quelle vieler Klänge, die uns beruhigen, entspannen und trösten können. Wir betrachten Hören als etwas Natürliches. Die Fähigkeit zu hören ist ein komplexer Teil unserer Existenz und von elementarer Bedeutung für unser Wohlbefinden. Entdecken Sie die Welt der Klänge mit einem Hörgerät, das von der Natur selbst inspiriert ist. Gute Hörsysteme erleichtern nicht nur das Verstehen von Sprache. Indem sie natürlich klingen und viele Klangdetails ans Gehirn übertragen, reduzieren sie die Höranstrengung.

Frischer natürlicher Klang

Unsere Fähigkeit, alle Nuancen in unserer Klangumgebung hören zu können, ist entscheidend für unsere Existenz.

Gutes Hören stärkt unser Gefühl von Verbundenheit im sozialen Umfeld, was letztendlich zu unserem Wohlbefinden beiträgt. Hören ist ein komplexer Vorgang – ein wahres Wunder der Natur. Es beginnt an der Ohrmuschel, wo die Töne zuerst erfasst werden, und endet im Gehirn, wo wir diese wahrnehmen.



Foto: Phonak

Einfach scannen
und anrufen!



Hörgeräte Seidl GmbH

Stadtplatz 17, 4150 Rohrbach-Berg
Tel. 07289 4527
www.hoergeraete-seidl.at
office@hoergeraete-seidl.at

Anzeige



BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

JETZT GLASFASER- INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



**Großartige
Preise gewinnen!**

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

**3 x Eurothermen-
Gutschein**
(im Wert von je 100 Euro)

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



breitbandbuero.gv.at



wunderKInd oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln – **für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.**
KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



Unserer lieben Mama und Oma alles Gute zum **89. Geburtstag.**

Viel Gesundheit weiterhin wünschen dir Elvira, Willi, Melanie und Rainer.



Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben zu geben.

Noch viele Tage voller Leben wünscht euch von Herzen die ganze Familie.

60



Sonnige Aussichten: Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu.

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2026.

MARKTPLATZ

Aktuelles

Auch Sa./So.
MALER-GESELLE
Hr. Wolfgang 0664-2542347

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Partner-/Freundschaft

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau ab 20 Jahren für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! ☎ 07229 74407

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Markus 49, romantisch, naturverbunden und offen für vieles mehr, sucht liebe treue Partnerin ☎ od. SMS 0664 99352693

Sieglinde 64 J., lebenserfahrene und selbstbewusste Frau sucht einen Partner, der ihre Unabhängigkeit schätzt und bereit ist, gemeinsame Herausforderungen anzunehmen. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

ABC
Alles Bestens Clever
PFLASTERUNGEN
GRANITMAUERN
0660-5295218

Auch Sa./So.
MALER-GESELLE
Hr. Wolfgang 0664-2542347

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Sudoku Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philipp Hubner

	6					8		
				8				4
8	4	6		2	1			
	5		2		4			
1		5		8		7		
	7		4		9			
	8	4		6	3		1	
2			9					
	1					8		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111
Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Miete

Badeplatz am Attersee
Westufer in absoluter Ruhelage zu vermieten. Tel.: **0699/17052718**
Kleinwohnung 32 m², Stadzentrum Rohrbach-Berg, teilmöbliert, Dusche, WC
☎ 0676 4848706

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Verkauf



Zille von Wittl (Privatverkauf), **7m**, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer. Besichtigung Halle Zentrum Wels (Winterquartier), Infos: ☎ 0676-9014452 Boots-service Patrick Furthner

MOBILITÄT

Verkauf

VWBus T5, Bj. 2023, 140 PS, Diesel, Umbau Campingbus, Reimo Aufstelldach, Küchen-schränken, Sonnenmarkise, Standheizung, 2erBank Kipp-sessel, 3erBank, Campingbus-ausrüstung, Vordersitze schwenkbar,
☎ 0681 10130360

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

regionaljobs.at powered by Tips
15 Jahre die Nummer DEINS in der Personalsuche



marktplatztips.at
Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-rohrbach@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach

Info-Telefon: **+43 7289 4490**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotogluckwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotogluckwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:
Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
ÖÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung und Verarbeitend der auch in elektronischer Form verteilten Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



IMMOBILIEN

Kauf



Häuser, Bauernhöfe & Sacherl gesucht. Regionaler Immobilienmakler mit langjähriger Erfahrung. Liegenschaftsbewertungen, kostenlose Erstberatung.
bettina@hausundhof.co.at
☎ 0664-88614455

Miete

Kleinwohnung 45 m², Stadtzentrum Rohrbach-Berg, Küchenblock vorhanden, WC, Dusche
☎ 0676 4848706

JOBS

Stellengesuche

Suche Arbeit in Privathaushalt. Putzen, bügeln, einkaufen usw. Bin fleißig, verlässlich und genau. Bitte nur seriöse Anrufe: ☎ 0677 63448209

Ihre verlässliche Werbung

allround
mattretzen & zubehör

Kissen
70 x 90 cm

- Daune soft 3Lagen 750g € 96⁵⁰
- 15% Daune 1300g € 62⁵⁰
- Bauchschläfer eingenäht € 59⁹⁰
- Faser mit Hülle € 79⁹⁰
- Allergie mit Hülle € 105⁰⁰

HEFEL
SWE. AND ALERPY

4150 Rohrbach
www.allround.co.at

Tips

Spirit **WIR SUCHEN DICH**

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d)

Dienstort: Linz, Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und strategischer Ausbau bestehender Key Accounts
- Aktive Neukundenakquise im B2B-Bereich
- Ansprechpartner:in für Werbeagenturen und Geschäftspartner in Oberösterreich, Salzburg und Wien
- Entwicklung individueller Werbe- und Recruitinglösungen gemeinsam mit Kund:innen
- Umsetzung verkaufsorientierter Sonderprojekte und Kampagnen
- Enge Zusammenarbeit mit Marketing, Redaktion & Onlinebereich

Ihr Profil:

- Leidenschaft für Vertrieb, Kundenbeziehungen und erfolgreiche Abschlüsse
- Erfahrung im B2B-Vertrieb, idealerweise im Medien-, Marketing- oder Agenturumfeld
- Selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke, Verhandlungsgeschick und professionelles Auftreten
- Kaufmännische Ausbildung von Vorteil
- Führerschein B

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



Die große Tips Online-Auktion
Start ab 20. Mai 2026

Jetzt registrieren auf auktion.tips.at

Bis zu 50% sparen

Tips total regional 40 Jahre

Sympathicus 2026 - Landeswahl
Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





WILLKOMMEN ZU HAUSE.

Der neue elektrische GLC.

Mehr Infos bei Ihrem Mercedes-Benz Partner
und auf www.mercedes-benz.at/glc-electric

AB € 290,-/MONAT

Mercedes-Benz



Unverbindliches Nutzenleasingangebot von Mercedes-Benz Financial Services Austria GmbH (Leasingvariante bei der unter folgenden Voraussetzungen der Restwert garantiert ist: Keine Schäden und Mehrkilometer am vereinbarten Vertragsende); GLC 400 4MATIC mit EQ Technologie ab 290,00 € mtl.; Barzahlungspreis 65.205,00 €; garantierter Restwert; Anzahlung 19.561,50 €; Rechtsgeschäftsgebühr 302,87 €; Bearbeitungsgebühr (pauschal) 250,00 €; Laufzeit 36 Monate; Laufleistung 10.000 km p.a.; Gesamtbetrag 70.220,16 €; Sollzinssatz fix 3,49% p.a.; eff. Jahreszinssatz 4,03%; sämtliche Werte inkl. NoVA und MwSt.; Details und weitere Informationen können Sie den AGB entnehmen (www.mercedes-benz.at/agb); Vollkaskoversicherung optional; Stromverbrauch (kombiniert): 14,9–18,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gesamt (kombiniert): 0 g/km; angegebene Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (WLTP) ermittelt; die Werte variieren in Abhängigkeit der gewählten Sonderausstattung; weitere Infos unter www.mercedes-benz.at/wltp.
Angebote gültig bis 30.06.2026 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Mercedes-Benz Partnern. Stand 03/2026. Abbildung ist Symbolfoto. Tippfehler vorbehalten.

Oberaigner Automobile Ges.m.b.H.

Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner für Mercedes-Benz PKW und Transporter

4150 Rohrbach | Krankenhausstraße 28 | T +43 7289 40 00 | F +43 7289 40 00-20 | markus.gruber@oberaigner.at

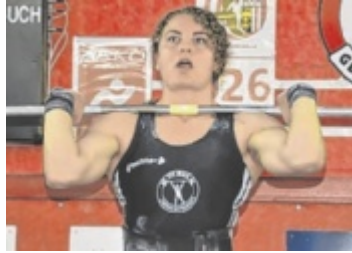
www.mercedes-benz-oberaigner.at

GEWICHTHEBEN

Die wohl stärkste Lehrerin des Bezirks

KIRCHBERG. Volksschullehrerin Hannah Gahleitner (24) aus Kirchberg absolvierte im Team der WKG Wels/Buchkirchen in der Nationalliga ihren ersten Gewichtheber-Wettkampf.

Wettkampferfahrung hat die Mühlviertlerin, absolvierte sie doch schon mehrere Crossfit Wettkämpfe. Über die Crossfit Box Makama in Krenglbach bei Wels kam sie zum ESV Wels. Sie zeigte beim Wettkampf gleich mit dem ersten Versuch eine saubere Technik und so hatte die Quereinsteigerin aus Crossfit am Ende 71 Kilogramm im Reißen sowie 85 Kilogramm im Stoßen im Protokoll stehen. Mit 302,02 Punkten war die 64,8 Kilogramm leichte Kirchbergerin die



Hannah Gahleitner

Foto: Conny Högg

zweitbeste Punktelieferantin der Messestädter. Mit 1452,96 Punkten siegten die WKG Wels/Buchkirchen gegen den KSV Rum aus Tirol, sie erreichten 1261,75 Punkte mit 4:0. „Ich bin ohne große Erwartungen in den Wettkampf gegangen. Besonders wichtig war mir, gleich den ersten Versuch gültig zu machen. Das hat mir Sicherheit gegeben“, berichtet Gahleitner. ■

RENNRAD

Traum-Debüt für Elias Baumann (16)

KLEINZELL. Der talentierte Nachwuchsfahrer aus Kleinzell stand beim prestigeträchtigen Nations-Cup-Rennen „Course de la Paix Juniors“ in Tschechien im Aufgebot Österreichs.

Auf der letzten Etappe über 103 Kilometer zeigte Elias Baumann sein ganzes Können. Obwohl die Fahrer durch die harten Vortage bereits gezeichnet waren, wurde erneut ein extrem hohes Tempo gefahren. Das Hauptfeld blieb auf dem welligen Kurs lange geschlossen – ideale Voraussetzungen für einen Sprint. Und genau dort schlug die Stunde des jungen Kleinzellers: Mit einem sensationellen Sprint fuhr Baumann auf den dritten Platz und sorgte damit international für



Elias Baumann

Foto: Baumann

Aufsehen. Besonders bemerkenswert: Der 16-Jährige bestreitet heuer erst seine erste Saison bei den Junioren. ■

TESTFAHRT

Audi Q3: Mit breiter Brust unterwegs

Der Q3 verkauft sich wie geschnitten Brot, trotzdem hatte Audi den Mut, bei der dritten Generation ein paar neue Duftmarken zu setzen.

Mit dem Erfolg ist das so eine Sache. Manche Hersteller setzen hier auf „Mehr vom Selben“, um die Kundschaft nicht mit großen Veränderungen zu überfordern. Audi geht traditionell einen anderen Weg und macht auch vor dem Verkaufsschlager Q3 keinen Halt. Die neue Generation distanziert sich optisch deutlich vom Vorgänger, ohne dabei über die Stränge zu schlagen. Besonders die markante Front sowie das fein ziselierte Lichtdesign mit Matrix-LED und digitalen OLED-Leuchten am Heck setzen starke Akzente. Das SUV neu zu erfinden ist auch für Audi nicht nötig. Mit Extras wie



Der neue Audi Q3 TFSI 110 kW

Foto: www.fahrfreude.cc

Salbeigrün-Metallic, 20-Zoll Audi Sport Felgen und S Line Exterieur wirkt der Q3 allerdings besonders stimmig. Im Innenraum dominiert die digitale Welt: Das dem Fahrer zugeneigte Curved Display mit 11,9-Zoll Instrumenten und 12,9-Zoll Touchscreen beeindruckt ebenso wie die einfache Bedienung. Auch die neue Bedienleiste für Blinker, Wischer und Licht funktioniert schnell intuitiv. Klimateinstellungen und Sprachsteuerung

erleichtern zusätzlich den Alltag. Verarbeitung, Materialien und Platzverhältnisse überzeugen bereits serienmäßig. Der Kofferraum fasst 488 bis maximal 1.386 Liter. Der 1,5-Liter Mild-Hybrid-Benziner mit 150 PS reicht im Alltag locker aus, auch wenn die Performance optisch etwas hinterhinkt. Der stärkere Plug-in-Hybrid mit 272 PS kostet nur rund 3.000 Euro mehr. Für den Basisbenziner sprechen dafür geringeres Gewicht

und der größere Kofferraum. Der Audi Q3 TFSI startet bei 46.900 Euro, der Testwagen lag bei 64.840 Euro. Mehr auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Audi Q3 TFSI 110 kW

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/Mild-Hybrid
Systemleistung: 150 PS
Max. Drehmoment: 250 Nm/1.500 U.
Testverbrauch: 6,4 Liter
0 auf 100 km/h: 9,1 Sek
Preis Testmodell: ab 64.840 Euro
Preis Basismodell: ab 46.900 Euro



COMMUNALE OÖ

Schloss Neuhaus wird zum Schauplatz für zwei Konzerte

ST. MARTIN. Anlässlich der communele oö organisiert die Kulturinitiative Voi im Juni zwei Konzerte beim Schloss Neuhaus.

Gemeinsam mit der Bruckneruni Linz heißt es am 12. Juni in der Schlosskapelle „Eine feine Nachtmusik“: Gestaltet wird diese zum einen von „Fretboard Fusion“ – ein Crossoverprojekt der beiden Gitarristen Oliver Jungbauer und Mark Leighton, die mit klassischen Stücke und innovativen Arrangements von Pop- und Jazzmusik stilistische Grenzen bewusst überschreiten. Zum anderen ist das Duo Giusani mit Pauline Stephan am



Das Duo Giusani tritt am 12. Juni auf.

Foto: Peter Löning

Violoncello und Julian Richter an der Gitarre zu hören. In ihrem Programm „Von Brasilien ins Baltikum“ nehmen die jungen Künstler ihr Publikum mit auf eine Reise über verschiedene Kontinente und durch die unterschiedlichsten Musikepochen.

Am 26. Juni geht es dann mit Popmusik des 18. Jahrhunderts weiter, die „Schikaneders Jugend“ in der Schlosskapelle zur Aufführung bringt. Die Gruppe erweckt mit Dudelsack, Drehleier, Schalmei und Geige die Musik der gemeinen Leute dieser Zeit zu neuem Leben. ■



Auch Fretboard Fusion ist am 12. Juni zu hören.

Foto: Emanuel Pilz

Freitag, **12. Juni**, 19.30 Uhr
Freitag, **26. Juni**, 19.30 Uhr
jeweils Schlosskapelle Schloss Neuhaus (St. Martin)
Karten: im Vorverkauf (15 Euro bzw. 20 Euro) bei der Sparkasse Mühlviertel West, Gemeindeamt St. Martin, Raiffeisen Bankstellen der Region Neufelden, oder per Mail an mail@voikultur.at; Abendkasse



Die Wege des Wassers

BÖHMERWALD. Zu den ungebändigten „wildem Wassern“ der Kreuzbachfälle und auf die Spuren der historischen Holztrift an der europäischen Wasserscheide führt eine naturkundliche Exkursion am Sonntag, 17. Mai um 11 Uhr. Start ist am Parkplatz an der Kreuzbachklause bei Frauenberg (Haidmühle, D).

Repair Café

ALTENFELDEN. Reparieren statt wegwerfen heißt die Devise beim nächsten Repair Café am Freitag, 15. Mai, um 19 Uhr beim Wildparkwirt. Gleichzeitig trifft sich auch das Netzwerk „Wir Mühlviertler“ und es findet ein Tauschkreis statt.

Feldtag bei Bio-Pionier

ALTENFELDEN. „Vom Brot zum Korn...“ lautet der Titel eines Feldtags bei Bio-Pionier Willi Prechtl in Oberfeuchtenbach 4, Altenfelden. Dieser findet am Freitag, 15. Mai, von 14 bis 18 Uhr statt. Prechtl zeigt, wie er Natur mit allen Sinnen wahrnehmbar macht: Mit Dunkelfeld-Fotografien zur Sichtbarmachung der Strukturen lebendiger Böden und akustischen Verfahren, um Feinströme in der Natur hörbar zu machen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Pflege, Vermehrung und Aufarbeitung hofeigener Getreidesorten. Für das leibliche Wohl und Musik ist gesorgt.

JUBILÄUM

Landjugend feiert 20er bei Mostkost

ARNREIT. Auch heuer lädt die Landjugend zur traditionellen Mostkost z'Arnreit ein.

Wie auch schon in den letzten Jahren findet die Veranstaltung am Sonntag, 17. Mai, bei Familie Egger statt. Ab 13.30 Uhr können die besten Moste der Region verkostet werden. Eine Jury- und Publikumsbewertung ermittelt zum Abschluss den besten Most. Brote, Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen werden angeboten.

Außerdem tragen die Brände und Liköre aus den ortsansässigen Brennereien zum leiblichen Wohl bei. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Landjugend Arnreit wird es eine Jubiläumsbar mit ausgewählten Getränken geben. Ein Schätzspiel mit originellen Preisen und eine Hüpfburg für die kleinen Gäste sorgen für zusätzlichen Spaß. ■

Sonntag, **17. Mai**, 13.30 Uhr
Fam. Egger, Hölling 9, Arnreit



Die Landjugend freut sich über viele Besucher bei der Mostkost.

Foto: Martina Sterl

HILFSPROJEKT UNTERSTÜTZEN

Straßenfest besuchen und Gutes tun

HASLACH. Für das Straßenkinder-Hilfsprojekt Maya Paya Kimsa in Bolivien wird in Haslach bei einem Straßenfest am 17. Mai Geld gesammelt.

Wenn es auf der Welt Krisen gibt, wie in der aktuellen weltpolitischen Situation, dann leiden oft jene am meisten, die am wenigsten damit zu tun haben. Die Menschen in den Ländern des globalen Südens trifft die aktuelle Energiekrise doppelt hart, denn mit den Treibstoffpreisen steigen auch alle anderen Lebensunterhaltskosten, unter anderem für Nahrungsmittel und Medikamente.

In El Alto, einer der ärmsten Städte Boliviens, leben Kinder und Jugendliche auf der Straße, weil Armut, Gewalt und zerbrechende Familien ihnen kaum Alternativen lassen.

Hilfe dort, wo sie nötig ist

Genau dort hilft die vom Haslacher Sozialarbeiter Martin Berndorfer gegründete Organisation Maya Paya Kimsa seit mittlerweile 23 Jahren unermüdlich. Auch wenn die letzte Zeit alles andere als einfach war, gibt es trotzdem immer wieder Momente der Hoffnung und Erfolge: etwa wenn Jugendliche von der Straße weg wieder zu ihrer Familie finden; wenn Kinder mit der Unterstützung von Maya Paya Kimsa das Schuljahr schaffen, obwohl sie mit ihren Eltern praktisch auf der Straße leben; oder eine Gruppe junger Frauen sich als Selbsthilfegruppe formiert und gemeinsam aus der Spirale von sexuellem Missbrauchs und körperlicher Gewalt ausbricht.

„All diese Momente machen Mut, dass Veränderung möglich ist.



Maya Paya Kimsa unterstützt junge Menschen in Bolivien. Foto: Maya Paya Kimsa

Man sieht, dass es einen Unterschied macht, ob jemand Begleitung und Unterstützung bekommt, oder auf sich allein gestellt ist“, sagt Martin Berndorfer.

Unabhängigkeit schaffen

In den Aktivitäten bei Maya Paya Kimsa werden die jungen Menschen nicht nur psychologisch unterstützt, es gibt auch Kurse und Ausbildungen, etwa in der Reparatur von Handys oder Kondito-

rei, um damit in kleinen Schritten eigenes Geld verdienen zu können. Denn wirtschaftliche Unabhängigkeit ist einer der zentralen Schlüssel zum neuen Leben abseits der Straße.

Um die Arbeit von Maya Paya Kimsa auch aus der Ferne unterstützen zu können, findet heuer wieder am 17. Mai das traditionelle Straßenfest im Pfarrzentrum Haslach statt. Los geht es um 9 Uhr im Pfarrzentrum und am Kirchenplatz. Um 9.30 Uhr wird in der Pfarrkirche eine Messe, gestaltet vom Kirchenchor St. Stefan-Afiesl, gefeiert. Anschließend gibt es einen Frühschoppen mit Kinderprogramm, gutem Essen und spannenden Geschichten im Leszelt der Bücherei. ■

Sonntag, 17. Mai, ab 9 Uhr
Pfarrzentrum/ Kirchenplatz Haslach

Foto: Universal Pictures International Germany Gmb



„Burning Ambition“ erzählt die Geschichte der legendären Rockband.

MUSIK-DOKU

Kinotipp: Iron Maiden

„Iron Maiden: Burning Ambition“ erzählt einen der legendärsten Werdegänge in der Geschichte der Musik. Mit erstmaligem Zugang zum offiziellen Archiv der Band und intimsten Erinnerungen der aktuellen und ehemaligen Mitglieder zeichnet die Doku fünf Jahrzehnte nach: von den bescheidenen Pubs East Londons bis zu den größten Stadien der Welt.

Exklusive Interviews mit der Band und weiteren Mitwirkenden wie Hollywoodstar Javier Bardem (F1), Schlagzeuglegen-

de Lars Ulrich (Metallica) oder Rap-Ikone Chuck D (Public Enemy) sowie brandneue Animationssequenzen mit dem berühmten Maskottchen Eddie schaffen einen außerordentlich persönlichen Blick auf die unerschütterliche Vision einer Heavy-Metal-Institution und ihre leidenschaftliche Beziehung zu ihren Fans. ■ Anzeige

„Iron Maiden: Burning Ambition“

Ab 14. Mai bei Star Movie
www.starmovie.at

MV HAIBACH

Konzert-Premiere

HAIBACH/DONAU. Mit einer Premiere startet der Musikverein Haibach ob der Donau in die Open Air Saison. Nur wenige Wochen vor der offiziellen Einweihung laden die Haibacher Musiker zum ersten Platzkonzert auf den Christoph-Zeller-Platz – direkt vor dem neuen Musikheim. Unter der Leitung von Kapellmeister Elias Ennsfellner liegt der Schwerpunkt auf traditioneller und moderner Unterhaltungs-

musik. Gespielt wird alles, was auf den heimischen Blasmusik- und Blech-Brassbühnen angesagt ist. Von Saso Avsenik über Hubert von Goisern bis hin zu den Fäaschtbänklnern. ■ Anzeige

„Aufgspüt wird“ – das Platzkonzert: Samstag, 16. Mai, ab 19 Uhr am Christoph Zeller Platz, Haibach/Donau
Eintritt frei, bei Schlechtwetter in der Naturwundahalle



Die Haibacher Musiker laden zum Konzert.

Foto: www.kaindlstorfer-photografie.at

PFINGSTFEST

Oberkrainer-Gipfel in Peilstein: Ein Muss für Fans echter Volksmusik

PEILSTEIN. Am Pfingstwochenende wird Peilstein wieder zum Mekka für Musikbegeisterte. Während das dreitägige Pfingstfest vom 23. bis 25. Mai mit einem abwechslungsreichen Programm aufwartet, steht der Sonntag ganz im Zeichen eines besonderen Highlights: dem großen Oberkrainer-Musikantentreffen.

Für den Pfingstsonntag, 24. Mai, haben die Veranstalter ein Programm der Extraklasse zusammengestellt. Besonders stolz ist man in Peilstein darauf, einen der bekanntesten Köpfe der Szene für die Moderation gewonnen zu haben: Dominik Glöbl wird mit Charme und Fachwissen durch den Tag führen. Abwechslungsrei-

che Klänge und virtuose Soli sind garantiert, wenn sich das Who-is-Who der Oberkrainer-Szene die Klinke in die Hand gibt. Mit dabei sind: die Mühlviertler Oberkrainerfreunde, die Teuflischen Oberkrainer, Sulmtal Express, Krainerwind und die Buamteifl.

Ein Wochenende voller Musi

Wer bereits früher feiern möchte, ist am Samstag, 23. Mai, herzlich zum Sommernachtskonzert „Böhmisch Auf'spüt“ der Markt- musikkapelle Peilstein eingeladen. Der Eintritt an diesem Abend ist frei. Zum Ausklang des Samstags sorgen „Die Ppowlis“ für Stimmung. Nach dem großen Treffen am Sonntag findet das Fest am Pfingstmontag, 25. Mai, mit



Die Buamteifl: Am Sonntag und Montag live in Peilstein Foto: Markus Ponhold/grafik20.at

einem zünftigen Frühschoppen tritt für alle Besucher frei. Mehr Infos und Details zum Programm: www.pfingstfest.at ■ Anzeige

SYMPATHICUS 2026

Tips total regional 40 Jahre

ober österreich

Spezial-Award Futura

KI und Innovation in Gemeinden

Welche Projekte können eingereicht werden?

- KI-gestützte Verwaltungsprozesse (z.B. Chatbots)
- Digitale Anlaufstellen im Bürgerservice
- KI-basierte Energielösungen (z.B. Smart City)
- Innovationen aller Art

tips.at

Bis 17. Mai Projekte einreichen & gewinnen!

FREILICHT-ERLEBNIS-MUSEUM

DINOLAND

JETZT GEÖFFNET

SCHLOSS KATZENBERG

INNVIERTEL | WWW.DINO-LAND.AT

ÖÖNachrichten
Life
Raiffeisen Oberösterreich
oeticket+
cofo ENTERTAINMENT

Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr

ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:

(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

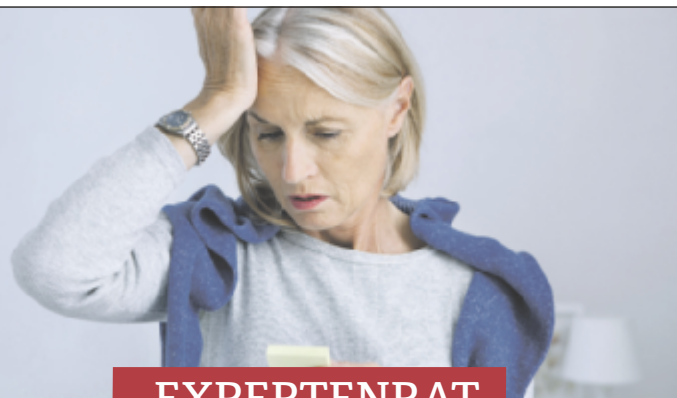
PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.

**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Well wir ÖÖ lieben

Mehr Werts für Kunden



EXPERTENRAT

UNSER THEMA HEUTE: VERGESSLICHKEIT



Ab 55 Jahren wird Vergesslichkeit für immer mehr Menschen zum Thema. Experte Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Fragen einer besorgten Leserin.

Der Grund: Curcumin kann die Anzahl jener Proteine im Blut reduzieren, die im Gehirn Ablagerungen bilden.¹ Tatsächlich konnte nach der regelmäßigen Einnahme eines hochkonzentrierten Curcuma-Extraktes eine verbesserte Gedächtnisleistung nachgewiesen werden.²

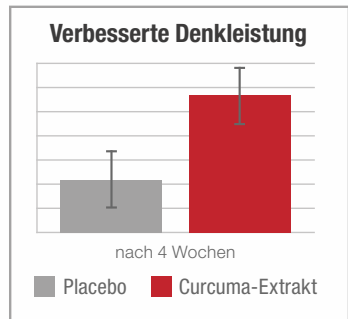
Hanna Sax (64): *Herr Dr. Kompek, ich stelle seit einiger Zeit eine schleichende Vergesslichkeit an mir fest. Generell habe ich das Gefühl, mir immer mehr aufschreiben zu müssen ... Was kann ich tun?*

Natürlicher Prozess

Gerade mit zunehmendem Alter ist dieser Prozess vollkommen natürlich. Mit dem Älterwerden erhöht sich nämlich oft der Anteil bestimmter Eiweiße im Blut („Beta-Amyloide“). Diese können im Gehirn Ablagerungen bilden und so die Informationsverarbeitung beeinträchtigen. Erinnerung, Merkfähigkeit und Konzentration nehmen so langsam, aber sicher ab.

Nährstoffe bei Vergesslichkeit

Die gute Nachricht: Die Wissenschaft hat mittlerweile klar gezeigt, dass die Zufuhr spezieller Nährstoffe dabei helfen kann, gegenzusteuern. Immer häufiger wird hier die Curcuma-Wurzel zum Thema. Denn sie enthält das sogenannte Curcumin – einen Wirkstoff, den Experten als eine der vielversprechendsten Antworten auf Vergesslichkeit bezeichnen.



Bei Dr. Böhm® haben wir einen solchen Curcuma-Extrakt in unseren Gedächtnis aktiv Kapseln verwendet. Durch die spezielle Zusammensetzung kann dieser besonders gut vom Gehirn verwertet werden. So bekommen Sie mit nur einer Kapsel täglich wieder die Sicherheit, sich auch in Zukunft auf Ihr Gehirn verlassen zu können.

MEINE EMPFEHLUNG



¹Name geändert; ²DiSilvestro RA. Nutr J. 2012 Sep 26; 11:79.; ³Cox KH et al. J Psychopharmacol. 2015 May;29(5):642-51.

Anzeige

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Haslach: Jeden Montag bis Freitag: Second-Hand Shop im ehemaligen Hallenbad geöffnet, gegen freiwillige Spende, von 15 - 18.00, Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664 4638920

Neufelden: Jeden Dienstag und Donnerstag: Lockeres Yoga mit Melanie, Aluna-Zentrum der Weiblichkeit (Dienstag 10 - 11.00 und 18.30 - 20.00, Donnerstag 18.30 - 20.00)

Oberkappel: Jeden Donnerstag: Malabend, Atelier Klonowski, 19.00 - 21.30, Anm. unter: info@atelier-klonowski.de oder ☎ 07284 22875

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 0680 2020546, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Yoga für Fortgeschrittene (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 18 - 19.15, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

Ulrichsberg: Jeden Montag: Wanderung für alle in Ulrichsberg, Treffpunkt bei der Linde um 18.00

DO, 14. Mai

Oepping: Musikantentreffen, GH Grill, ab 19.00

Peilstein: Florianiausrückung der FF Peilstein & FF Kirchbach, Pfarrkirche, 9.30

Peilstein: Tag der Blasmusik

Pfarrkirchen: Mostkost der Most Gemeinschaft Karlsbach, 10.00

Sarleinsbach: Erstkommunion, Pfarrkirche, 9.00

Schwarzenberg: Erstkommunion

St. Peter: Erstkommunion, 9.30

St. Peter: Maibaumfest, Ortsplatz, 13.30

St. Veit: Erstkommunion, Pfarrkirche, 9.30

FR, 15. Mai

Altenfelden: Repair Cafe + FreundeNetzwerktreffen mit Tauschkreis, GH Wildparkwirt, 19 - 21.00, VA: "Wir Mühlviertler", Info: 0664 88463153

Klaffer: "Permakultur - Gärtnern im Familiensystem", Referentin: Roswitha Diaz-Winter, Bio-Heilkräutergarten, 19 - 21.00, Anmeldung: heilkrautergarten-klaffer@posteo.com

Kollerschlag: Konzert mit "LeinÖl", GH Grenzlos, 19.30

Sarleinsbach: Charitylauf des Schulverbundes Sarleinsbach

SA, 16. Mai

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Lembach: Auftakt Gedenkjahr 400 Jahre Bauernkrieg, Pfarrkirche, 16.00

Rohrbach-Berg: "Kidical Mass", Stadtplatz, 9.00

Schwarzenberg: Musikkabarett "Country Roads", GH Dreiländereck, 18.00, Karten: Ö-Ticket

St. Martin: EBO-Konzert, Kultursaal Bildungscampus, 18.00, VA: LMS

St. Peter: Latttschießen des SV Frohsinn, Stockschützenhalle, ab 16.00

SO, 17. Mai

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

TOP-Termine



KEINE PARTY OHNE NOCKIS ROHRBACH. Seit vier Jahrzehnten stehen die NOCKIS bereits auf der Bühne. „Glücksmomente“ heißt ihr neues Album, welches die NOCKIS nebst ihren großen Schlagerhits am Freitag, 22. Mai (20 Uhr) im Centro Rohrbach zum Besten geben werden. Karten und Infos unter www.wonderworld-shows.at

Anreit: Mostkost der Landjugend, Fam. Egger, Hölling 9, ab 13.30

Engelhartzell: Musikantenstammtisch - Grüß euch Gott; Wallnerhof in Stadl, 14.00, ☎ +43 664 1305079

Haslach: Kleintiermarkt des Kleintierzuchtvereins E12, Stockschützenhalle, 7 - 12.00

Helfenberg: Konzert mit den Academy Singers: "In Dreams", Burg Piberstein, 16.00

Lembach: Trachtensontag mit Begegnungsfest, Marktplatz, 10.00

Rohrbach-Berg: Pfarrcafé, Pfarrzentrum, 8.00

Sarleinsbach: Den Sonntag feiern, Chagerkapelle, 10.00, VA: KBW

Sarleinsbach: Maiandacht der Goldhaubengruppe, Chagerkapelle, 14.30

St. Johann: Erstkommunion

St. Peter: Latttschießen des SV Frohsinn, Stockschützenhalle, 9 - 18.00

MO, 18. Mai

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

DI, 19. Mai

St. Martin: Kegeln Gruppe 1 und 2, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Pensionistenverband

St. Martin: Maiandacht der Bäuerinnen, Fam. Mahringer, Oberhart 16, 19.00

St. Peter: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Höller, ab 11.00

MI, 20. Mai

Rohrbach-Berg: Theater im Gym: "Astoria", Kellertheater des BRG Rohrbach, 19.30, Reservierung: theater@brgrohrbach.at

St. Martin: Seniorenradfahren, TP: Wöhler-Parkplatz, 13.30

Auflösung Sudoku

5	6	3	7	1	4	8	9	2
1	7	2	3	8	9	5	6	4
8	9	4	6	5	2	1	3	7
3	8	5	9	2	7	4	1	6
4	1	9	5	6	8	2	7	3
6	2	7	1	4	3	9	5	8
9	5	8	4	7	6	3	2	1
2	3	6	8	9	1	7	4	5
7	4	1	2	3	5	6	8	9

TERMINANZEIGEN

MI, 20. Mai

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 13.00, VA: Soziales St. Martin, Anm. unter 07232 2105-210

DO, 21. Mai

Pfarrkirchen: Seniorenwandern des Seniorbundes

Rohrbach-Berg: Öffentlicher Tarockabend, GH Dorfner, 18.00

Rohrbach-Berg: Theater im Gym: "Astoria", Kellertheater des BRG Rohrbach, 19.30, Reservierung: theater@brgrohrbach.at

St. Martin: Wanderung des Pensionistenverbandes, TP: Heizwerkparkplatz, 8.30

St. Peter: Frühjahrswanderung der Senioren

St. Veit: Gemeinsamer Mittagstisch, Vorstadtwirt, 11.00

FR, 22. Mai

Altenfelden: Maiandacht, Notburga Kapelle, 19.30, VA: KBW

Neufelden: Pocket-Konzert mit: "The Tunes", Hof bei Scherrer-Terrasse, 19.00

Rohrbach-Berg: Konzert mit den Nockis, Centro, 20.00, Karten: www.wonderworldshows.at

Blutspenden

Kollerschlag: 22. Mai, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Tierärzte

14. Mai (Christi Himmelfahrt):

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Auberg/Schöneegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Hofkirchen: Dr. Prechtl, ☎ 0664 9078694

16. und 17. Mai:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Auberg/Schöneegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Lembach: Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664 1775361

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Treffen f. Angehörige v. Alkoholikern, www.al-anon.at od. ☎ 0664 73217240

Rohrbach-Berg: Beratungsstelle für Suchtanfragen, point.rohrbach@promenteoee.at

Rohrbach-Berg: Caritas Alten- und Heimhilfe, Hauskrankenpflege ☎ 0676 87762573

Rohrbach-Berg: Kinderwunschsprechstunde - Facts & Figures ☎ 05 055477-23750

Rohrbach-Berg: Österr. Krebshilfe OÖ ☎ 0664 1667822

TV-TIPP

LT1 Staffelstart – Endlich Normal

OÖ. Ist Naschen immer eine Sünde? Dürfen wir noch Kohlenhydrate essen? Ist die Abnehmspritze eine echte Wunderwaffe? Seit sechs Jahren und 100 Folgen klärt LT1-Ernährungsexperte Christian Putscher gemeinsam mit LT1-Programmchefin Patricia Brock über den vermeintlich gesunden Lifestyle auf. Jetzt startet die neue Staffel „Endlich normal“ mit 17 Folgen. Trends, Tricks und Tabuthemen rund um das Thema Ernährung mit LT1-Ernährungsexperte Christian Putscher gibt's jeden Mittwoch ab 18 Uhr auf LT1. ■ Anzeige



Das „Endlich normal“ Team Christian Putscher und LT1 Programmchefin Patricia Brock

Foto: LT1

LT1 kann jeder empfangen – landesweit via Satellit, Kabel, DVB-T2, Joyn, A1 TV und simpliTV. Alle Beiträge gibt's auch zum Nachsehen in der Mediathek unter www.lt1.at

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs ☎ 0664 1405879

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste ☎ 07283 8531-123

Ausstellungen

Aigen-Schlögl, Stiftsführungen: Di und Sa um 10.00, mit Hans Veit, Treffpunkt: Stiftspfote, keine Anmeldung erforderlich

Haslach, Manufaktur Haslach, Stadlmühle 3: fixe Führungen jeden Di um 13.30, Infos unter ☎ 07289 72180

Haslach, Museum Mechanische Klangfabrik, TuK-Vonwiller: Besuch nur mit Führung möglich, fixe Führung für Einzelbesucher: Do - So jeweils um 14.00

Helfenberg, ehem. Kaufhaus Hofer: Bilder des Bauerngrafikers Johann Grünzweil, jederzeit gegen Voranm. ☎ 07216 6224

Schwarzenberg, Atelier Silberdistel, Steinweg 5: Anne-Bé Taliz, Ausstellung v. Druckgrafik, Malerei u. Skulpturen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 0664 1638102

Klaffer: Angebote im Heilkräutergarten: Besichtigung: Di - So von 10 - 17.00, Fachkundige Heilkräuterführung - jeden ersten Sa im Monat 14.00, "Kräuterkaffee", jeden ersten So im Monat, 10.00 (geöffnet von 1. Mai - 1. Oktober)

Ulrichsberg, Heimat- und Kulturhaus Markt 28: Gläserausstellung, Gedenkräume, Flachsstube mit Handwebstuhl. Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8 - 12.00, Di, Mi und Do von 13 - 16.00, Führungen nach Vereinbarung: ☎ 0664 2609791

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

communale oö
APR – NOV 2026

Mut.
2026

400 JAHRE
BAUERNKRIEG
IN OÖ

16.-17.5.
LEMBACH

communale.at OÖ LANDES-KULTUR GMBH Kultur oberösterreich

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

LESUNG

In Liebe aufgehoben

PFARRKIRCHEN. Im Rahmen ihrer Ausstellung „Collagen / Mischtechnik“ lädt Eva Fuchs am Donnerstag, 21. Mai, um 19.30 Uhr zu einer Lesung im Pfarrzentrum Goldwörth ein. Im Mittelpunkt steht ihr Buch „In Liebe aufgehoben“.

Die Lesung ist Teil der Ausstellung von Eva Fuchs, die noch bis Ende August 2026 zu sehen ist. Gezeigt werden Collagen und Arbeiten in Mischtechnik. Besichtigt werden kann die Ausstellung zu den Öffnungszeiten der Bücherei und der Pfarrkanzlei: Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr, Mittwoch von 18 bis 19 Uhr sowie Sonntag von 9 bis 11.30 Uhr. Zusätzlich sind Besichtigungen nach Vereinbarung unter Tel. 0676 53 80 401 möglich. Weitere Infos unter www.evafuchs.at. ■

VERANSTALTUNGSREIHE

Kleine Bühne, große Musik bei den Pocket-Konzerten

NEUFELDEN. Mit einer Serie von Pocket-Konzerten bringt der Neufeldner Kunst- und Kulturverein den Sommer über große Musik auf kleine Bühnen.

Die Musik steht bei diesem Konzertformat im Mittelpunkt – direkt, unverfälscht und ohne große Distanz zwischen Bühne und Publikum. Gestartet wird am 22. Mai mit der Gruppe „The Tunes“ im Scherrer-Hof beim Schloss Velden. Zu hören gibt es Irish Folk.

Weiter geht es am 18. Juni mit Sieglinde Füreder und Hare Geissler, die als „Master & Commander“ der Tradition amerikanischer und britischer Rock- und Folkmusik verpflichtet haben.



Sieglinde Füreder und Hare Geissler treten als Master & Commander am 18. Juni im Scherrer Hof auf. Foto: Joe Schinnagel

voller Rhythmen und leidenschaftlicher Melodien.

Konzert in Maria Pötsch

Für das letzte Konzert wird der Schauplatz gewechselt: Am 9. August sorgen „Die Djangos“ und „Singa-Pur“ bei der Wallfahrtskirche Maria Pötsch für Musik in freier Natur. Der Eintritt ist bei allen Konzerten frei, eine Unterstützung der Musiker ist willkommen. ■

- Freitag, **22. Mai**, 19 Uhr
 - Donnerstag, **18. Juni**, 19 Uhr
 - Freitag, **24. Juli**, 19 Uhr, alle im Scherrer Hof, Neufelden
 - Sonntag, **9. August**, 17 Uhr, bei der Wallfahrtskirche Maria Pötsch
- Eintritt: jeweils freiwillige Spende



In Dreams So heißt der Titel des Konzerts, das die Academy Singers am Sonntag, 17. Mai, um 16 Uhr auf Burg Piberstein bei Helfenberg geben. Die musikalische Reise des Chores führt von nächtlichen Bildern und Himmelskörpern bis zu Visionen einer digitalen Zukunft. Dabei begegnen sich poetische Texte und Klanggemälde ebenso wie Pop-Songs und zeitgenössische Chormusik. Die Academy Singers zählen zu den besten Chören Oberösterreichs. Eintritt: 22 Euro (ermäßigt: 18 Euro), freie Platzwahl

Foto: heck

Sympathicus 2026 - Landeswahl
 Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr. Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Startmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die große Tips Online-Auktion
 Start ab 20. Mai 2026

Jetzt registrieren auf auktion.tips.at

Bis zu 50% sparen

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Foto: GTA/GSW

Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

ab **1.649,-**

FLUSSKREUZFAHRT

„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)



Foto: RPB

ab **1.190,-**

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung



Foto: Costa

ab **939,-**

COSTA FASCINOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER INKL. MAROKKO

25.11.-05.12.2026

Tag 1: Savona
Tag 2: Barcelona
Tag 3: Tag auf See
Tag 4: Gibraltar

Tag 5: Casablanca
Tag 6: Tanger
Tag 7: Cadix
Tag 8: Malaga

Tag 9: Erholung auf See
Tag 10: Marseille
Tag 11: Savona

Special
Balkonkabinen
Special 100,- Euro
pro Vollzahler
bei Buchung bis
31.05.2026



Fotos: RPB

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug

ab **1.050,-**

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.



Fotos: Pixabay

Special
€ 100,-
Tips Bonus

ab **3.090,-**

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09.-22.09.2026 & 17.09.-29.09.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Flüge Wien - Chengdu - Wien
- Flug Lhasa - Chengdu
- alle Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Besichtigungen entsprechend Programm inkl. Bewilligungen und Eintrittsgebühren
- u.v.m.



Fotos: Costa

Osterferien – ideal für Familien

ab **895,-**

Special
inkl. Bus ab Linz &
€ 100,-
Frühbucherbonus
bis 30.6.'26

COSTA FAVOLOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, SPANIEN, FRANKREICH

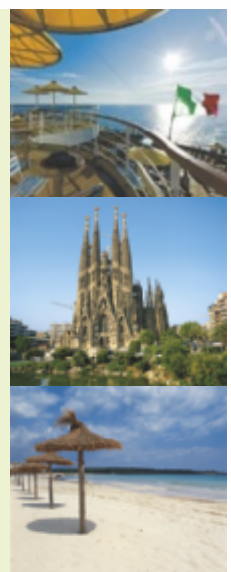
20./21.-27.03.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl:
zb: myltalian ab 205,- 7 Tage/6 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung



tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



Pfingstfest Peilstein

23.-25. Mai 2026



SAMSTAG

23. Mai

»Böhmisch Auf'spüt«
Sommernachtskonzert der
Marktmusikkapelle Peilstein

Freier Eintritt
am Samstag!

Tagesausklang
mit »Die Ppowlis«

Moderation:



Dominik Glöbl

12. Oberkrainer Musikantentreffen



pfingstfest.at

Wir bedanken
uns bei unseren
Hauptsponsoren.

SONNTAG

24. Mai

Mühlviertler Oberkrainerfreunde
Die Teuflischen Oberkrainer
Sulmtal Express
Krainervind
Buamteifl

DREIHANS
DAS BAUEN DER ZUKUNFT

FLIESEN
ÜBER ALLES.
keramo

KAISER
BIER

MIONTAG

25. Mai

Frühschoppen
mit den »Buamteifl«

Freier Eintritt
am Montag!